

Oh!

OBERHAUSEN

Ausgabe 32 | Juni/Juli 2018



www.oh-stadtmagazin.de

www.oh-tv.ruhr

www.facebook.com/oh.stadtmagazin

Das Stadtmagazin aus Oberhausen

Titelthema

KIRMES IN STERKRADE

*VERGNÜGEN FÜR
DIE GANZE FAMILIE*

**OBERHAUSEN
NEU ENTDECKEN**

*MIT US-SCHULBUS ODER
GEOCACHING-APP*

UNTER FREIEM HIMMEL

Die Festivalsaison geht los

*wissen,
was läuft!*



Der neue Dacia Duster

Deutschlands günstigster SUV

Jetzt bei uns Probe fahren!



Dacia Duster Access SCe 115 4x2
schon ab

12.040,- €*

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar) • LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor • Elektrische Servolenkung • Elektrische Fensterheber vorne • u.v.m

Dacia Duster SCe 115 4x2: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,1; außerorts: 5,7; kombiniert: 6,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 149 g/km; Energieeffizienzklasse: E. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,8 – 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 158 – 115 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Hauspreis inkl. 750,- € Überführungskosten

3 Jahre

Garantie
oder 100 000 km

Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt



autohaus BERNDTS
GmbH

www.bernds.com
info@ah-bernds.com

AUTOHAUS BERNDTS GmbH

Renault Vertragspartner
Duisburger Str. 125 • 46049 Oberhausen
Tel. 0208-46 87 55 0

*Abb. zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.

ANZEIGE

Liebe Leserinnen und Leser,

Mitte April und Anfang Mai hat er schon ganz starke Gastspiele gegeben, jetzt kommt der Sommer mit Riesenschritten. Und da darf draußen wieder ordentlich gefeiert werden. Mit Shanty-Festival, Oberhausen Olé, ExtraSchicht, Ruhr-in-Love und der Musik-Sommer-Nacht in der City legt der Party-Sommer 2018 in unserer Stadt in den nächsten Wochen einen kräftigen Start hin. Und das größte Open-Air-Fest in Oberhausen steht ja schon ganz kurz vor dem Startschuss, pardon, Fassanstich: die 189. Sterkrader Fronleichnamskirmes vom 30. Mai bis zum 4. Juni! Auf zum „Bummel über den Rummel“ heißt es dann wieder, wenn ganz Sterkrade kocht.

Zu einer bunten Entdeckungsreise durch die Welt von Fix und Foxi lädt die Ludwiggalerie Schloss Oberhausen ab dem 10. Juni nicht nur Kinder, sondern auch junggebliebene Erwachsene ein. Parallel dazu werden im Schloss Comics und Cartoons von Kumpel Anton bis Walter Moers zum Thema Kohle gezeigt. Bekanntlich schließen ja die letzten Zechen in Nordrhein-Westfalen in diesem Jahr. Und der Kunstverein präsentiert in der „Garage“ an der Mühlenstraße fünf interessante Künstler aus dem Kunsthaus Haven. Die Ateliers in der ehemaligen Havensteinschule gibt es jetzt schon seit 25 Jahren.

Stadtrundfahrten quer durch Oberhausen in einem alten amerikanischen Schulbus bieten ab sofort die Touristiker der Stadt an. Der Bus ist ein echter Hingucker. Wer samstags dabei sein will, muss sich sputen, es gibt nur 20 exklusive Plätze je Tour. Wer lieber ganz gemütlich mit dem Schiffchen über den Rhein-Herne-Kanal schippen möchte, kann das ab Juni auch wieder, und für Stadtführungen durch Oberhausen gibt es neuerdings sogar eine eigene Smartphone-App.

Zwei weitere schöne Tipps hat die Oh!-Redaktion noch für Sie: Am 14. und 15. Juli finden an der Burg Vondern die 1. Schottischen Vondern-Games statt. Baumstämme werfen, Fässer rollen, Seile ziehen – das verspricht jede Menge Spaß, und der Eintritt ist auch noch frei. Und neben den beliebten Feierabendmärkten in Alt-Oberhausen und in Sterkrade gibt es jetzt an jedem ersten und dritten Freitag im Monat mit dem „Grünen Freitag“ von 10 bis 16 Uhr auf dem Altmarkt ein ganz neues Markterlebnis. Hingehen!

Viel Spaß beim Lesen dieser und vieler anderer Themen wünscht Ihnen

Ihr Oh!-Team

Weitere Informationen unter www.oh-stadtmagazin.de



Meins ist einfach.



stadtparkasse-oberhausen.de/baufi
Traumhaus finden: s-vi.de

**Weil die Sparkasse hilft,
Ihre Wunschimmobilie zu finden
und zu finanzieren.**



Wenn's um Geld geht

Stadtsparkasse
Oberhausen

In die Pedale treten ▶
Bei der Aktion „Stadtradeln“ zählt jeder Kilometer S. 14



◀ **Gut geschüttelt**
Bei der Sterkrader Fronleichnamskirmes geht es wieder hoch her S. 8

Kultige Füchse
Die Ludwiggalerie zeigt die neue Ausstellung „Fix & Foxi“ S. 24
▼



Tulpen for you
Kabarettist Jürgen B. Hausmann ist nicht im Garten, sondern im Ebertbad zu sehen S. 29



▲ **Die Neue**
Das Stadion Niederrhein freut sich über die neue Tribüne S. 33

Spannende Sommerferien
Anmeldung für den Action Guide ab 4. Juni S. 44
▼



stadtgespräch

- 3 Editorial
- 6 1. Schottische Vondern-Games
Grüner Freitag: Wochenmarkt am Altmarkt bringt neuen Schwung
- 7 Gasometer: Interessante Vorträge
Neue Ausstellungen des LVR-Industriemuseums
- 8 **Stark. Stärker. Sterkrader Fronleichnamskirmes!**
- 10 Eiskonditorei Schmalhaus
in sechster Generation
- 12 Küchen Horstmann:
Küchenexperte seit 120 Jahren

umwelt aktuell

- 14 Tag der Umwelt im Technischen Rathaus
Bürgerbeteiligung:
Lärmschutz an Schienenstrecken
- 15 Bilanz Frühjahrsputz 2018
Vortrag „Sonne im Tank“
- 16 Stadtradeln 2018
- 17 Neues Erkennungssystem für
Restmüllgefäße und Biotonnen

tourismus & wirtschaft

- 18 Radfahren: Neuer Plan zeigt
ideale Routen in und um Oberhausen
- 19 **Geocaching-App: Stadtführung mit dem Smartphone**
- 20 **Stadtrundfahrten mit originalem US-Schulbus**

- 21 Leinen los für die Weiße Flotte Baldeney
- 22 Der richtige Weg: Zusammenarbeit im Ruhrgebiet
- 23 TZU zu 94 Prozent vermietet
- 24 Bürgerrat: Amtszeit geht zu Ende
- 25 Stadtparkasse Oberhausen: Wie Anleger an Erfolgsgeschichten teilhaben können

kunst & kultur

- 26 Ludwiggalerie: Die Welt von Fix & Foxi
- 27 Glückauf! Kohle in Comic und Cartoon
Kunstsommer: Haven-Künstler in der Garage
- 28 **Partyzeit: Feste und Festivals in Oberhausen**
- 30 Theater Oberhausen: d.ramadan

- 31 Ebertbad: Dahin, wo es wehtut
koh!lumne

gutes leben

- 33 STOAG: Tag der Offenen Tür auf dem Betriebshof
- 34 Neue RWO-Tribüne eingeweiht
- 36 evo: Anpfiß für Oberhausens 1. Familien-Fußball-Fest
- 38 Centro: Oberhausen bekommt sein eigenes Oktoberfest!
- 39 Centro: Umbau des Food Court wird toll

sport

- 40 Turnerbund Osterfeld:
Oberhausens Nr. 1 im Breitensport
- 41 Urban Trail: Augen auf und mitten durch!

- 43 Profikicker a.D.: Dieter Herzog

junge themen

- 44 Spannende Sommerferien mit dem Action Guide
- 45 Der SommerLeseClub der Stadtbibliothek
Gastfamilien für die MULTI gesucht

und sonst

- 46 sOh!ciety
- 48 Veranstaltungskalender
- 53 Oh! Auf Dauer!
- 54 Rätseln & gewinnen
Das kommt im Juli
Impressum



1. Schottische Vondern-Games
am 14. und 15. Juli

OLYMPIADE IN KILT UND KNIESTRÜMPFEN

Wussten Sie, dass Baron Pierre de Coubertin, der Gründer der modernen Olympischen Spiele, so beeindruckt von einer Highland-Vorführung im Rahmen der Weltausstellung 1889 in Paris war, dass er Hammerwurf, Kugelstoßen und Tauziehen in seinen Wettbewerb aufnahm? Die beiden erstgenannten Sportarten sind ja heute noch Teil der Olympischen Spiele.

Baumstämme werfen, Fässer rollen, Seile ziehen: Am Samstag, 14. Juli, und Sonntag, 15. Juli, finden die 1. Schottischen Vondern-Games auf der Wiese und im Gewölbekeller der Burg an der Arminstraße statt (Eintritt frei!). Einst sind bei den Highland-Games die Mitglieder der Clans gegeneinander angetreten. Dieser Enthusiasmus ist noch zu spüren, wenn z. B. das Tauziehen ansteht. Festgelegt ist, dass alle Teilnehmer der offenen Kämpfe der Schwerathleten während des Wettbewerbs einen Kilt tragen müssen. Freuen würden sich die Veranstalter aber auch über viele „karierte“ Besucher. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Trotz des Wettkampfcharakters sind die Spiele heute eher ein feierliches Zusammentreffen begeisterter Männer und Frauen in Schottenröcken, bei dem die Geselligkeit im Vordergrund steht. Traditionell gekleidete Dudelsackspieler und Trommler sorgen für die richtige Stimmung. Am Samstag startet das Training der Clans ab 11 Uhr, ab 16 Uhr gibt es Live-Musik mit der Irish Folk Band „Drunken Saints“ und der Mittelalterformation „Fafnir“. Am Sonntag werden die Wettkämpfe ab 11 Uhr von den „Unit Ruhr Pipes and Drums“ begleitet. Die Siegerehrung ist gegen 18 Uhr – mit anschließendem Gathering, der Versöhnung der Kämpfer.



Wochenmarkt am Altmarkt

„GRÜNER FREITAG“ BRINGT NEUEN SCHWUNG

Mit dem „Grünen Freitag“ erwartet die Besucher des Oberhausener Wochenmarktes auf dem Altmarkt seit Anfang Mai an jedem ersten und dritten Freitag im Monat von 10 bis 16 Uhr ein neues Markterlebnis. Die Stadt und die Feierabendmarkt-Macher vom Saporishja-Platz, Heinz Wagner und Uwe Muth, kooperieren bei dieser Kombination aus Markt und Event. Die Idee dazu hatte Daninka Giesenar, Mitarbeiterin des Oberhausener Ordnungsamtes und zuständig für Marktangelegenheiten. „Ich möchte wieder mehr Schwung ins Marktgeschehen bringen“, erklärt die 29-Jährige. Gemeinsam mit Stefanie Thönissen vom City-Management bastelte sie mit den beiden Marktmachern an dem neuen Konzept.

Neben frischen Eiern, Kartoffeln, Gemüse, Fleisch, Wurst, Kräutern, Blumen, Brot und weiteren traditionellen Marktangeboten wird es auch heißen Kaffee, knusprige belegte Brötchen, Currywürste, Eintöpfe, Wein, Bier und andere Leckereien geben.

Mit Kindergärten und Grundschulklassen wollen Heinz Wagner und Uwe Muth eine besondere Zielgruppe ansprechen. „Kinder sollen auf dem Frischemarkt möglichst früh frisches Obst und Gemüse kennenlernen“, so die Marktmacher.

Der „Grüne Freitag“ soll positive Impulse zur Belebung des Marktes und damit auch der Innenstadt setzen.

Ein nicht so neuer Gedanke: Bereits 1857 war der Altmarkt auf einer Karte als privater Wochenmarkt ausgewiesen. Zwei Jahre, bevor Bauer Wilhelm Stöckmann ihn 1859 der Gemeinde Styrum schenkte. Somit ist er also mindestens 161 Jahre jung. „Glückauf“ für den neuen Frischemarkt!



PACKENDE BILDER

*Interessante Vorträge im
Rahmen der Gasometer-
Ausstellung*

„Der Berg ruft“ heißt es derzeit im Gasometer Oberhausen. Auch die aktuelle Ausstellung bietet ein spannendes Begleitprogramm mit packenden, bildstarken Vorträgen. Nach dem Besuch von Reinhold Messner im Mai zeigt der Schweizer Manuel Bauer am Mittwoch, 6. Juni, um 19.30 Uhr den 14. Dalai Lama bei öffentlichen Anlässen, aber auch privat, und gibt seltene Einblicke in Landschaften, Menschen und ihre Kultur im Himalaya. Bauer begegnete dem Dalai Lama erstmals vor fast 30 Jahren. Seit dieser Zeit durfte der Fotograf ihn auf vielen Reisen begleiten, um so auf das unterdrückte tibetische Volk und dessen bedrängte Kultur und Religion aufmerksam zu machen. Der Dalai Lama über Manuel Bauer: „Ich bewundere nicht nur seinen Beruf, das Fotografieren, ich bewundere ihn auch als Menschen. Er ist für mich ein echter Freund.“

Gerlinde Kaltenbrunner war die erste Frau, die ohne zusätzlichen Sauerstoff alle Achttausender

Beste Freunde:
Manuel Bauer und
der 14. Dalai Lama



der Erde bezwang. Mit exemplarischen Ausschnitten einiger Expeditionen erzählt sie am Donnerstag, 5. Juli um 19.30 Uhr im Gasometer auf sehr persönliche Weise von ihren Erfahrungen. Im zweiten Teil des Vortrages berichtet Kaltenbrunner von der Besteigung des K2, des schwierigsten aller Achttausender. Auf der chinesischen Seite des Berges gelang Kaltenbrunner 2011 in einem internationalen Team im siebten Anlauf der Gipfelaufstieg über den sehr anspruchsvollen und wenig begangenen Nordpfad. Eingeleitet wird der Abend von Prof. Dr. Stefan Dech, Direktor des Deutschen Fernerkundungsdatenzentrums des DLR, mit Anmerkungen über die „Faszination Satellitenfernerkundung – Die Berge aus dem All“.

Der Eintritt zu den Vorträgen kostet jeweils 15 Euro (erm. 12 Euro). Eingeschlossen sind der Besuch der Ausstellung und die Fahrt aufs Gasometer-Dach.



Gerlinde Kaltenbrunner

*Im Behrens-Bau und in der
St. Antony-Hütte*

NEUE AUSSTELLUNGEN DES LVR-INDUSTRIE- MUSEUMS

„Peter Behrens – Kunst und Technik“ ist der Titel einer neuen Ausstellung des LVR-Industriemuseums im Peter-Behrens-Bau an der Essener Straße. Peter Behrens war ein Wegbereiter der Moderne in Deutschland. Anlässlich seines 150. Geburtstages wurde die Dauerausstellung über den Architekten und Designer im ehemaligen Hauptlagerhaus der GHH erneuert und um neue Exponate erweitert, darunter Modelle seiner wichtigsten Bauten sowie Objekte aus der Jugendstilzeit und des Industriedesigns. Der Eintritt in die Ausstellung, die bis auf weiteres an den Wochenenden geöffnet ist, kostet 4 Euro, ermäßigt 3 Euro (Kinder u. Jugendliche frei!).

„Zechen im Westen“ heißt ab dem 6. Juli eine neue Sonderausstellung in der St. Antony-Hütte. Mit Prosper Haniel wird Ende 2018 die letzte Steinkohlenzeche im Ruhrgebiet geschlossen. Anhand von Fotografien aus den Beständen des Ruhr Museums und des LVR-Industriemuseums zeigt die Ausstellung den Lebenszyklus einer fiktiven Steinkohlenzeche von den Anfängen auf der „grünen Wiese“ über die Hochphase der Kohleförderung und -verarbeitung hin zum Zechensterben und der Nachfolgenutzung. Der Fokus liegt dabei auf Zechen im westlichen Ruhrgebiet. Der Eintritt ist im Ticket zur Dauerausstellung enthalten: 5 Euro, ermäßigt 4 Euro (Kinder u. Jugendliche frei!).

Panorama der Zeche
Osterfeld, 1904

Ihr freundlicher
Opel-Service-Partner
in Oberhausen.



OPEL

• erfahren • kompetent • leistungsstark



Christian Scherer

Teutoburger Str. 34
46145 Oberhausen

T 0208-740 05 90
E c.scherer@autohaus-scherer.com
W www.autohaus-scherer.com

STARK, STÄRKER, STERKRADER FRONLEICHNAMS- KIRMES!

Die Vorbereitungen für Oberhausens größtes und beliebtestes Volksfest laufen auf Hochtouren. Vom 30. Mai bis zum 4. Juni steigt bereits die 189. Auflage der beliebten Kirmes für die ganze Familie.



Rund 380 Schausteller verwandeln die komplette Sterkrader Innenstadt für sechs Tage in einen attraktiven Rummel-Bummel-Kurs von rund zweieinhalb Kilometern Länge. Sie wurden aus über 1300 Bewerbungen ausgewählt; traditionell zählt die Fronleichnamskirmes unter Schaustellern bundesweit zu den besten Kirmesplätzen und eröffnet die Hochsaison in Nordrhein-Westfalen, dem Volksfestland Nummer eins.

Allein 23 Großfahr- und Belustigungsgeschäfte sowie 15 Kinderkarussells sind in diesem Jahr dabei. Die Veranstalter vom städtischen Bereich Öffentliche Ordnung setzen wieder auf eine gelungene Mischung aus Altbewährtem und neuen Attraktionen.

Gleich sechs große Geschäfte werden erstmals in Sterkrade aufgebaut.

Die größte Neuheit – auch wegen der stolzen Gesamthöhe von 65 Metern – ist „Infinity“ auf dem Hirschberg. Das laut Betreiber „höchste transportable Looping-Karussell der Welt“ erreicht eine Fahrgeschwindigkeit von bis zu 125 Stundenkilometern und verspricht eine Beschleunigung von bis zu 5 G. Zum Vergleich: Die Insassen einer Raumkapsel beim Eintritt in die Erdatmosphäre spüren bis zu 6,4 G. Weitere Neuheiten sind „Mr. Gravity“ aus dem Hause Oberschelp, das in Sterkrade schon für seine rotierende Bratpfanne „High Impress“ gut bekannt ist, der Riesenpropeller „Fre-ak“, „Intoxx“, der „Lowrider“ und das vierstöckige Funhouse „Viva Cuba“.

Wieder dabei sind viele Sterkrader Publikumsлюбlinge wie der familienfreundliche Schaukel-Schwinger „Beach Jumper“, die Evergreens „Circus Circus“ und „Breakdance“ oder die Wildwasserbahn „Auf Manitus Spuren“. Vor dem Technischen Rathaus dreht sich in diesem Jahr das grün-weiße Retro-Riesenrad „Bellevue“, und auf dem Neumarkt steht die Familienachterbahn „Spinning Racer“. Darüber hinaus erwartet die Kirmesbesucher eine attraktive Mischung aus Glücks- und Geschicklichkeitsspielen, Fahr- und Verkaufsgeschäften sowie Imbiss-Betrieben für jeden Geschmack und Geldbeutel sowie gemütlichen Biergärten – sowohl „open air“ als auch „unterm Dach“.

Offiziell wird die Fronleichnamskirmes 2018 am Mittwoch, 30. Mai um 17 Uhr

im Biergarten „Zum Ritter“ eröffnet – in diesem Jahr übrigens zum 25. Mal schon am Vortag von Fronleichnam, der bis heute bei den eingefleischten Sterkradern „Kirmesheiligabend“ heißt.

Fahnenabordnungen der beteiligten Schaustellerverbände und die bunten Uniformen der Bergkapelle Niederrhein sorgen für einen farbenprächtigen Rahmen beim Fassanstich mit Oberbürgermeister Daniel Schranz und der nordrhein-westfälischen Kirmeskönigin Daryl Fee. Bereits ab 15 Uhr lockt am Eröffnungstag traditionell eine zweistündige Happy Hour mit Vergünstigungen bei vielen Fahrgeschäften und Kirmesgastronomen.

KIRMES IN KÜRZE

Was

189. Fronleichnamskirmes mit rund 380 Schaustellern

Wann

Mittwoch, 30. Mai, bis Montag, 4. Juni 2018, Mittwoch ab 15 Uhr, sonst täglich ab 11 Uhr; Montag gegen 22 Uhr großes Abschlussfeuerwerk

Wo

in der Sterkrader Innenstadt

Web

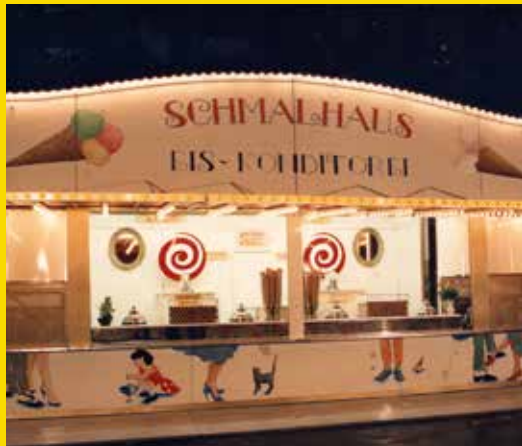
www.fronleichnamskirmes.de

facebook.com/sterkrader.fronleichnamskirmes

twitter.com/kirmessterkrade

instagram.com/sterkrader.fronleichnamskirmes/

Die Tradition der Fronleichnamskirmes geht auf einen Kram- und Viehmarkt zurück, der in der aufstrebenden Gemeinde erstmals am 18. Juni 1829, dem Fronleichnamstag, stattgefunden hat. Dieser Markt mit einem knappen Dutzend Händlern war das Ergebnis einer Eigenmächtigkeit des damaligen Bürgermeisters Friedrich Anton Meurs von Holten-Beek, zu dessen Gemeinde auch Sterkrade gehörte. Er wollte neben dem bestehenden Viehmarkt im Herbst einen weiteren Markt im Frühsommer. Weil die Bezirksregierung ihre Zustimmung verweigerte, verlegte Meurs kurzerhand den Veranstaltungstag und „vergaß“, seine vorgesetzte Behörde darüber zu informieren.



„SCHON ALS KIND WOLLTE ICH EISMANN WERDEN!“

Kristoffer Krenz leitet die Eiskonditorei Schmalhaus in sechster Generation

Ein Leben ohne Eis, das kann sich Kristoffer Krenz beim besten Willen nicht vorstellen. Schließlich half er seiner Familie bereits als kleiner „Stoppen“ im Eiswaagen. 2005 hat er die Eiskonditorei Schmalhaus übernommen, seitdem führt er das Oberhausener Traditionsunternehmen in der sechsten Generation. Er selbst sagt: „Schon als Kind wollte ich immer Eismann werden.“

Gleich zwei Schmalhaus-Eiswagen sind jährlich bei rund 40 bis 50 Veranstaltungen in NRW im Einsatz, um das selbstgemachte Eis, das vor über 100 Jahren von Hermann Schmalhaus und seiner Frau Anna kreiert wurde, unter die Leute zu bringen. Wie schon seine Vorfahren setzt auch Kristoffer Krenz dabei ganz auf Tradition, denn das Sortiment des Eises hat sich noch nie verändert. Verkauft werden seit Generationen nur die Sorten Nuss, Erdbeere, Schokolade und Sahne. „Etwas anderes verlangen unsere Kunden auch gar nicht. Die meisten haben ihr festes Lieblings Eis und möchten auch keine anderen Sorten probieren. Für viele bedeutet ein Eis von Schmalhaus einfach Tradition“, berichtet der 32-Jährige. Um die Produktion der cremigen Süßspeise kümmert sich der Chef persönlich, denn das Familienrezept ist streng geheim. Seit Generationen wird es gehütet und soll so vor Nachahmern geschützt werden. „Da ich der Einzige bin, der das Eis macht, hat ein Tag bei mir gut und gerne mal zwölf Stunden. Doch mir bereitet die Arbeit einfach Spaß. Es ist für mich eine Passion, kein wirklicher Job“, so Kristoffer Krenz. Stets rührt der Schmalhaus-Chef in einer kleinen Küche auf den Wagen die Zutaten frisch an. Dann muss die Rohmasse rund 20 Minuten frieren, bevor sie in den Verkaufsbereich gegeben werden kann. Mit einem Spachtel wird das Eis dann traditionell auf Hörnchen

oder in einen Becher gestrichen. „Das Eis ist stets frisch. Da wir keine Konservierungstoffe verwenden, hält es sich nicht länger als drei bis vier Tage“, erklärt Kristoffer Krenz. Und auch auf Aromen wird bei Schmalhaus bewusst verzichtet. Alle Zutaten, wie zum Beispiel Nüsse und Erdbeeren, werden stets frisch verarbeitet.

Neben den Sorten werden auch die Wagen, in denen das Eis auf Jahrmärkten, Volksfesten und ähnlichen Veranstaltungen verkauft wird, traditionell gehalten. Die nostalgische Optik ist ein Markenzeichen der Schmalhaus-Eisbuden.



Kristoffer Krenz

„Traditionen muss man einfach beibehalten und pflegen. Wir haben viele Kunden, die schon als Kind bei uns Eis gegessen haben und heute mit ihren Enkelkindern zu uns kommen“, erklärt Willi Krenz, Schausteller-Urgestein und Onkel von Kristoffer Krenz.

Und noch etwas hat bei der Schausteller-Familie Tradition. Kristoffer Krenz: „Das ist definitiv die Fronleichnamskirmes in Sterkrade. Hier sind wir als Oberhausener zuhause. Da macht die Arbeit einfach am meisten Spaß.“

Weitere Infos über Schmalhaus gibt es auf: www.schmalhaus-eis.de



Stark. Stärker. STERKRADE



Juwelier
SCHÜRMEIER
Schmuckgestaltung · Goldschmiede



Inh. Anne Rohde
Steinbrinkstraße 216
46145 Oberhausen-Sterkrade
Tel. 02 08 / 66 61 49
www.juwelier-schuermeier.de

Traumziele – traumhafte Schiffe!

Luxuskreuzfahrten in aller Welt – Spitzbergen – Alaska – Panamakanal – Südsee

In neu gestalteten Räumlichkeiten empfängt das Team des First Reisebüro Schlagböhmer seine Kundschaft im Herzen von Sterkrade. Durch die Spezialisierung auf Kreuzfahrten – insbesondere im Luxusbereich – sind die Experten des Reisebüros kompetente Ansprechpartner für einen entspannten Urlaub auf See. „Wir sind selbst seit vielen Jahren begeisterte Kreuzfahrer und finden für jeden Gast das passende Schiff“, erklärt Chefin Gabriele Schlagböhmer. Ganz egal, ob eine luxuriöse Reise mit Kapitänsdinner und Galaabend oder eher eine legere Kreuzfahrt gesucht wird, im Reisebüro Schlagböhmer kennen die Reiseexperten

die Schiffe und ihre Besonderheiten. Für Gäste, die ein internationales Ambiente bevorzugen, empfiehlt das First-Reisebüro-Team Schiffe von Silversea Cruises (mit eigenem Butler) sowie die Azamara Club Cruises.

Der Service des Reisebüros umfasst zudem die Ausflugsberatung für Landausflüge, die Planung von An- und Abreise sowie die Erledigungen des Schiffsmanifestes.

Gabriele Schlagböhmer: „Jeder der mag, kann in unserem Büro in der Sterkrader Fußgängerzone

vorbeischauen oder vorab telefonisch einen Beratungstermin mit uns vereinbaren.“

FIRST Reisebüro Schlagböhmer
Steinbrinkstr. 220, 46145 Oberhausen
Tel. 0208 635 05 55
reisebuero@schlagboehmer.de
www.schlagboehmer.de
www.kreuzfahrt-kenner.de



JUWELIER Halm Goldankauf

Sofort Bargeld

Nutzen Sie Ihre Chance und verkaufen Sie Ihren alten Schmuck, Feingold, Zahngold, Bruchgold, alte Gold-Uhren **Sofortige Barauszahlung!**

Juwelier Halm
Ramgestraße 4 • Bahnhofstraße 49 • 46145 Oberhausen
Telefon: 0208/6350880 • www.juwelier-halm.de

JUWELIER Halm

Gutschein

für einen
Marken-Batterie-Wechsel

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie einen Batterie-Wechsel für 3 €.

Küchen Horstmann: Traditionsunternehmen und Profi in der Branche

KÜCHENEXPERTE SEIT 120 JAHREN

Küchen in jedem erdenklichen Design und auf Wunsch ganz nach Maß: Das bietet seit Jahrzehnten Küchen Horstmann an der Steinbrinkstraße in Sterkrade. Auf drei Etagen stellt das Traditionsunternehmen ganz unterschiedliche Küchen aus. Damit die Kunden je nach Wunsch und Geldbeutel die eigene Traumküche finden können, steht das Expertenteam von Horstmann ihrer Kundschaft stets beratend zur Seite. Geschäftsführer Mario Behmer erklärt: „Kundenservice wird bei uns großgeschrieben.“

WENN KÜCHE, DANN HORSTMANN

Das Team von Horstmann geht immer auf die Wünsche der Kunden ein. Derzeit sind beispielsweise rustikale Küchen im modernen Landhausstil oder Küchen im Industrie- oder Vintage-Look recht angesagt. „Die Menschen sehnen sich nach Qualität und Altbewährtem. Offene Wohnküchen sind sehr beliebt, wenn es denn die eigenen Räumlichkeiten zulassen“, erklärt Mario Behmer und führt fort: „Die Küche ist somit mehr als nur ein Raum, in dem gekocht wird. Er wird so quasi zum Mittelpunkt der eigenen vier Wände.“

Bei Schränken stehen die Zeichen nach wie vor auf grifflos. Viele lassen sich durch eine sanfte Berührung schnell und bequem öffnen. Hängeschränken sind häufig mit einem neuen Auszugssystem ausgestattet, sodass man das im Schrank Verstaute nach unten ziehen und besser erreichen kann.

Bei Küchengeräten sind ebenfalls immer wieder Trends zu erkennen. So sind Muldenlüfter, die die Abluft nach unten absaugen, ein neuer modischer Hingucker. Dunst-abzugshauben werden somit überflüssig. „Ebenfalls stark im Trend liegen Dampfgerar, Induktionsplatten und Wärmeschubladen. Diese Produkte werden vermehrt nachgefragt“, so Behmer.

Neben Küchen richtet Horstmann auch immer mehr sogenannte Hauswirtschaftsräume ein. „Wer heute ohne Keller baut, wünscht sich häufig einen zusätzlichen Raum, in dem Geräte wie Trockner und Waschmaschine unterge-

bracht sind“, so Mario Behmer. Diese Räume stattet Horstmann auch auf Wunsch nach Maß mit den passenden Möbeln aus.

Auch um die Anlieferung und den Aufbau der Möbel inklusive Anschluss von Wasser und Strom brauchen sich die Kunden des Traditionsunternehmens keine Gedanken zu machen. Diese Dienstleistung gehört bei Küchen Horstmann selbstverständlich zum hauseigenen Service. Wer aber nicht eine ganze Küche, sondern nur ein einzelnes Gerät benötigt, ist ebenfalls an der Steinbrinkstraße an der richtigen Adresse. Hier kann der Kunde Spülmaschinen, Kühlschränke, Einbauspülen und Armaturen auch einzeln kaufen. Was bei Horstmann ebenfalls zum Service gehört: Unternehmen bei der Anschaffung oder beim Einbau von Büro- und Objektküchen zu beraten. Hier sind die Bedürfnisse ganz unterschiedlich und für jeden Anspruch hat Küchen Horstmann eine Empfehlung.

Die Kunden mit großem Know-how zu beraten und die bestmögliche Lösung zu präsentieren, ist Küchen Horstmann eine Herzensangelegenheit: Jüngst richteten die Sterkrader Experten im Centrolino eine komplette Küchenzeile inklusive Tischen und Bänken ein. Die Familien, die zu Events, Aktionen und Kindergeburtsagen ins Kinderland im Centro kommen, wissen dieses kostenlose Angebot sehr zu schätzen. „Wir freuen uns sehr, dass unsere Küche so gut ankommt und wir Eltern mit ihren Kindern eine Freude bereiten können“, so Mario Behmer.



Steinbrinkstr. 272
46145 Oberhausen
Tel.: 0208 66 83 19
Fax: 0208 66 49 68
post@kuechen-horstmann.com
www.kuechen-horstmann.com

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr

Kundenparkplätze befinden sich im Hof

Küchen auf 3 Etagen Horstmann

Seit 1898

Das große Küchenhaus
in Oberhausen-Sterkrade



6.998,-

VOLLSERVICEPREIS*

SIEMENS

Kücheninformation mit Fronten in Alpinweiß Ultra-Hochglanz Lack und der Arbeitsplatte in Eiche Provence Dekor. Küchenmaß: ca. 185 / 243 / 246 x 110 cm. *Im Preis enthalten sind SIEMENS Elektrogeräte: SIEMENS Backofen Schwarz HB510ABRO EEK* A · Glaskeramik-Kochfeld mit Induktion und Muldenlüftung (Umluft) Elica NIKOLATESLA F · SIEMENS Einbauskühlschrank mit ****Gefrierfach KI18LV62 EEK* A++ · SIEMENS Geschirrspüler vollintegriert SN614X00AE EEK* A+ · Edelstahl-Einbauspüle. Inklusive Lieferung und Montage 6.998,-.

Küchenkombination. Fronten und Arbeitsplatte in Keramik grau Dekor. Küchenmaß: ca. 150 x 300 cm. *Im Preis enthalten sind hochwertige Marken-Elektrogeräte: Edelstahl-Einbaubackofen LBN1112X EEK* A · Glaskeramik-Kochfeld LAS6001F · Edelstahl-Dunstele MISSY DT90 EEK* E · Einbauskühlschrank LK0803 EEK* A+ · Geschirrspüler vollintegriert LV1526 EEK* A+ · Edelstahl-Einbauspüle. Inklusive Lieferung und Montage 2.998,-.

Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

- über 50 Küchen auf 3 Etagen
- Design · Familie · Landhaus · Preiswert
- seit 1898 in Oberhausen
- Fachberatung durch Spezialisten
- erfahrene Küchenmonteure
- günstig durch Großeinkauf

*EEK = Energieeffizienzklasse. Spektren: Geschirrspüler A+++ - D, Kühl- und Gefrierschränke A+++ - G, Backöfen und Herde A+++ - D, Dunstabzüge A+ - F.



2.998,-

VOLLSERVICEPREIS*

OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN

TEL.: 02 08 / 66 83 19 FAX: 02 08 / 66 49 68 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM
MONTAG-FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 16.00 UHR TERMINE GERNE AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN

TAG DER UMWELT

Am 6. Juni im Foyer des Technischen Rathauses in Sterkrade

Im Jahr 1976 hat Deutschland den 5. Juni zum „Tag der Umwelt“ erklärt: in Erinnerung an die Konferenz der Vereinten Nationen zum Schutz der Umwelt vier Jahre zuvor. Mit unterschiedlichen Veranstaltungen, Aktionen und Maßnahmen wird seitdem an diesem Tag weltweit ökologische Courage gefördert. Insgesamt beteiligen sich rund 174 Staaten am World Environment Day, der das Bewusstsein dafür stärken soll, dass es vor allem der Mensch selbst ist, der die Vielfalt und Stabilität der Umwelt bedroht.

Oberhausen feiert den „Tag der Umwelt“ mit einer Vielfalt von Umweltaktivitäten einen Tag später, am 6. Juni. Von 9 bis 13 Uhr stellen verschiedene Oberhausener Akteure ihre Arbeit im Foyer des Technischen Rathauses, Bahnhofstraße 66, vor. Ausgediente Handys, deren persönliche Daten zuvor gelöscht werden müssen, können beispielsweise an diesem Tag für die Sammlung der Caritas abgegeben werden. Die Erlöse werden für die gemeinnützige Arbeit eingesetzt.

Weitere Informationen erhält man beim Agendabüro unter Tel. 825-2805.

LÄRMSCHUTZ AN SCHIENENSTRECKEN

10.000 Meter Schallschutz für Oberhausen – Bürgerbeteiligung im Bert-Brecht-Haus am 3. Juli

Um den Schienenverkehrslärm entlang hochbelasteter Streckenabschnitte im bestehenden Netz deutlich zu reduzieren, stellt der Bund über die Deutsche Bahn AG seit dem Jahr 2016 bis zu 150 Millionen Euro jährlich für Lärmschutzmaßnahmen zur Verfügung. Die Deutsche Bahn nutzt dieses freiwillige Sanierungsprogramm des Bundes auch für Oberhausen.

Als sogenannter aktiver Schallschutz sollen vom Jahr 2020 bis zum Jahr 2022 elf Schallschutzwände – alle in Alt-Oberhausen – mit einer Gesamtlänge von circa 10.000 Metern erstellt werden. Geplant sind Wände, die zwei bis drei Meter hoch sind. Zusätzlich sollen die am stärksten betroffenen Wohneinheiten in Alt-Oberhausen auch von Maßnahmen des passiven Schallschutzes, z.B. durch den Einbau von Lärmschutzfenstern, profitieren.

Auslösewerte für die Lärmsanierung sind gemittelte Lärmpegel für die Zeiträume 6 bis 22 Uhr tagsüber und 22 bis

6 Uhr nachts; in Wohngebieten sind das beispielsweise 67 Dezibel am Tag und 57 Dezibel in der Nacht. Die für Oberhausen geplanten Maßnahmen entsprechen einer Gesamtfördersumme von ca. 17,5 Millionen Euro für aktive und passive Maßnahmen. Bei der Förderung von Schallschutzfenstern beträgt der Eigenanteil für Gebäudeeigentümer 25 Prozent der Kosten.

In Osterfeld wurde bereits 2008 im Rahmen der Lärmsanierung eine Lärmschutzwand an der Hochstraße gebaut, und in Sterkrade werden in Zukunft an der „Betuwe-Strecke“ Lärmvorsorgemaßnahmen im Rahmen des dreigleisigen Ausbaus umgesetzt.

TERMIN BÜRGERBETEILIGUNG

Über die möglichen Maßnahmen aus dem Programm „Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen der Eisenbahnen des Bundes“ informieren Deutsche Bahn und die Stadt Oberhausen am Dienstag 3. Juli, im Bert-Brecht-Haus in der Langemarkstr. 19-21, Raum 330, in der Zeit von 18.30 Uhr bis 21 Uhr.

Die Ingenieure der Bahn stellen die Ergebnisse des schalltechnischen Gutachtens vor und erläutern den weiteren Ablauf. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen an die Projektleitung zu richten.

Infos: Ökologische Planung, Sascha van den Akker, Tel.: 0208 825-3576



RESPEKT, WER'S SAUBER HÄLT!

Die eisige Kälte brachte die motivierten Oberhausener nicht von ihren Aktionen ab: Über 100 Menschen reinigten, beispielsweise oft vom Wasser aus, einen Bereich am Rhein-Herne-Kanal. Birgit Bieber, Vorstandsmitglied des Oberhausener Kanuvereins (OKV), ruft seit vielen Jahren verschiedene Anrainer des Kanals dazu auf, die Aktion zur Reinigung des Kanalgeländes zu unterstützen. Gemeinsam mit der DLRG, der Kanuabteilung des TC Sterkrade 69, dem Ruderverein Oberhausen, der Sportjugend Oberhausen, dem J-Team Oberhausen sowie dem THW wurde die Mission „Sauberer Rhein-Herne-Kanal“ sprichwörtlich eiskalt durchgezogen. Respekt, wer's sauber hält!

„Verantwortung für das eigene Umfeld zu übernehmen“, so Birgit Bieber, „ist uns auch in der Vereinsarbeit wichtig.“ So unterstützt die Sportlerin in diesem Jahr den Bereich Umweltschutz gleich doppelt: Im Paddel-Outfit wirbt sie auf

Plakaten im Stadtgebiet für die Kampagne „Respekt, wer's sauber hält“. Verschiedene Menschen aus Oberhausen, die für ein Engagement in ihrer Stadt stehen, tun es ihr gleich. Die Kommunikationskampagne vermittelt so, dass jeder Einzelne aufgefordert ist mitzumachen, um Oberhausen zu einer sauberen, lebenswerten Stadt zu machen. Die langjährige Sauberkeitspatin Carmen Scholz-Jaissle beispielsweise hat auch in diesem Jahr wieder am Frühjahrsputz teilgenommen. Sie wird sehr deutlich, wenn sie leicht abgewandelt Kennedys Worte zitiert: „Frage nicht, was Oberhausen für dich tun kann – frage, was du für Oberhausen tun kannst!“

Die beiden Frauen gehören zu einer großen Zahl aktiver Bürger in Oberhausen, die sich für ihre Stadt einsetzen. Viele tun es auch, ohne dass sie in die Öffentlichkeit treten. Sie sind genauso wichtig, denn nur gemeinsam kann es gelingen. „Es wäre schön, wenn wir viele Oberhausener dazu motivieren könnten, einen

Teil dazu beizutragen“, wünscht sich Ute Mareck, Fachbereichsleiterin Klima- und Ressourcenschutz der Stadtverwaltung. „Stadtverwaltung und WBO können diese Aufgabe nicht alleine stemmen, wir sind auf die Unterstützung der Stadtbevölkerung angewiesen.“

Der Frühjahrsputz – als eine der großen Aktionen im Rahmen von „Respekt, wer's sauber hält.“ – war in diesem Zusammenhang wieder ein sehr großer Erfolg. Die Aktion zeigt, dass Engagement sogar Spaß macht.

Knapp 5.600 Menschen beteiligten sich und trotzten im Aktionszeitraum im März Schnee, Regen und Kälte. Sie sammelten bei 163 unterschiedlichen Einsätzen über 22 Tonnen Abfall im gesamten Stadtgebiet. Und die Sportler am Rhein-Herne-Kanal? Sie feierten ihren erfolgreichen Einsatz mit heißem Tee und Kakao und selbst gegrillten Würstchen.



VORTRAG „SONNE IM TANK“ AM 29. MAI

Wie nutzt man Photovoltaik, Batteriespeicher und E-Mobilität? Ein Vortrag der Verbraucherzentrale NRW in Kooperation mit dem LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg behandelt diese Themen. Die Veranstaltung ist Teil des Rahmenprogramms der Ausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“.

Wann: Dienstag, 29. Mai 2018, 18.30 bis 20 Uhr
Wo: LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg, Hansastraße, 20, 46049 Oberhausen
Kostenbeitrag: 1 Euro



STADTRADELN 2018

Die Förderung des Radverkehrs ist – auch vor dem Hintergrund der aktuellen Dieseldiskussion – ein wichtiges Ziel der Stadt Oberhausen. Daher findet die deutschlandweite Aktion Stadtradeln, an der sich 2017 insgesamt über 600 Kommunen aktiv beteiligt haben, auch 2018 wieder in Oberhausen statt.

Alle Interessierten aus Oberhausen sind dazu aufgerufen, in dem dreiwöchigen Aktionszeitraum vom 2. bis 22. Juni das Auto stehen zu lassen und auf das klimafreundliche Fahrrad umzusteigen. Dabei zählt für den großen Städtewettbewerb, der in diesem Jahr wieder parallel zu der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ stattfindet, jeder Teilnehmer und jeder gefahrene Kilometer – ganz gleich ob zum Einkaufen, in der Freizeit oder im Urlaub. Im vergangenen Jahr kamen die 534 aktiven Oberhausener Radler auf insgesamt 129.194 Kilometer und konnten so ca. 18.345 Kilogramm CO₂ einsparen.

Oberhausen startet zeitgleich mit vielen weiteren Metropole Ruhr-Kommunen. Zur Eröffnung findet am Samstag 2. Juni, ab 14.30 Uhr wieder eine gemeinsame Sternfahrt zum Revierpark Nienhausen in Gelsenkirchen statt. Alle Informationen zur Oberhausener Tour finden sich unter www.stadtradeln.de/oberhausen.

Auch 2018 werden die erfolgreichsten Teams erneut mit Urkunden ausgezeichnet und es werden attraktive Preise unter allen Teilnehmenden verlost. Die Veranstalter hoffen, dass nach der erfolgreichen Teilnahme in 2017 auch in diesem Juni wieder viele mitmachen.

Die Anmeldung ist unter www.stadtradeln.de möglich. Ansprechpartner sind Christian Wittpahl unter Tel. 825-3569 und Dieter Baum unter Tel. 825-2592.

ANZEIGE




GUTSCHEIN*

FÜR EINE KOSTENLOSE
FUSSVERMESSUNG UND LAUFANALYSE

**IM BERO-ZENTRUM,
EINGANG SÜD:**

Concordiastrasse 32
46049 Oberhausen
T. 0208 299 090

Mo. bis Fr.:
10 bis 20 Uhr
Sa.: 10 bis 18 Uhr

 www.facebook.com/sportbechtel

*Gültig bis zum 31. August 2018.
Nur ein Gutschein pro Person. Keine Barauszahlung.

OFFIZIELLER PARTNER DES **VI**ACTIV **FIRMENLAUF 18**
Krankenkasse OBERHAUSEN



ERKENNUNGS-SYSTEM FÜR RESTMÜLLGEFÄSSE UND BIOTONNEN

*Zwei neue Aufkleber
müssen an den Tonnen
angebracht werden*

Ab Juni werden in Oberhausen alle grünen Restmüllgefäße, Restmüllcontainer und braune Biotonnen mit einem digitalen System zur Erkennung (Ident-System) bestückt, das den Wirtschaftsbetrieben Oberhausen (WBO) eine effizientere Verwaltung der mehr als 50.000 im Stadtgebiet bereitgestellten Abfallbehälter ermöglicht. Hierzu wird auf beiden Seiten der Restmüllgefäße und der Biotonnen ein etwa 10 x 15 cm großer Aufkleber angebracht, der einen Funksender enthält. Hierauf sind die Adresse des Grundstücks, Informationen zur Art, Größe und Leerungshäufigkeit der Tonne, ein Strichcode und ein QR-Code aufgedruckt. Transponder und Etikett führen zusammen dazu, dass jeder Behälter eindeutig einem Grundstück zugeordnet werden kann. Über den QR-Code kann eine Informationsseite im Internet aufgerufen werden.

Alle Grundstückseigentümer bzw. Hausverwaltungen erhalten in diesen Wochen ein Informationsschreiben zum neuen Ident-System. Dem Schreiben sind zwei Aufkleber je Abfallgefäß und eine Anleitung zur Handhabung beigelegt. Die Aufkleber müssen auf beiden Seiten der Restmüllgefäße und Biotonnen angebracht werden. Die Müllfahrzeuge der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen (WBO) sind mit einem speziellen Lesegerät und Antennen ausgestattet. Beim Kippvorgang der Tonne werden dann künftig per Funk Strichcode und Transpondernummer gelesen. Anschließend werden im Bordcomputer des Müllfahrzeugs die Leerungsdaten gespeichert. Hat eine Tonne keinen Aufkleber oder wird sie am falschen Abfuhrtag bereitgestellt, wird der Vorgang unterbro-



chen und die Tonne kann nicht geleert werden.

WBO-Geschäftsführerin Maria Guthoff: „Durch die automatisch registrierte Entleerung der Abfallgefäße können wir die logistischen Abläufe und den Bürgerservice optimieren, zum Beispiel bei Rückfragen zur Leerung. Behälter ohne Aufkleber werden direkt vor Ort erkannt und nicht mehr geleert. So führt das Ident-System auch zu mehr Gebührengerechtigkeit.“ Mit der Umstellung auf das Ident-System ändere sich am gewohnten Abfuhrhythmus nichts.



Die Umstellung auf das neue System erfolgt kostenneutral. Die Grundstückseigentümer bzw. Hausverwaltungen müssen sich um das Anbringen der Aufkleber kümmern. Wer zu wenige oder beschädigte Aufkleber bekommen hat oder dessen Abfallgefäß trotz Aufkleber nicht geleert wurde, wird gebeten, sich mit der Hotline der Stadtverwaltung unter Tel. 825 6000 in Verbindung zu setzen.

Persönliche Daten wie zum Beispiel Name und Adresse können auf dem Transponder übrigens nicht gespeichert werden, er enthält nur eine Nummer. Nur in Verbindung mit den bei der Abfallwirtschaft hinterlegten Daten kann ein Bezug zwischen Transpondernummer und Grundstück hergestellt werden.



RADFAHREN MACHT AUCH IM ALLTAG SPASS

Neuer Plan zeigt ideale Routen in und um Oberhausen

Der Frühling lockt ins Freie, da macht es Spaß und tut sowohl der Gesundheit als auch der Umwelt gut, sich wieder auf das Fahrrad zu schwingen. Und das nicht nur am Wochenende bei einer Tour durchs Grüne, sondern auch im Alltag bei der Fahrt zum Arbeitsplatz oder zum Einkauf.

Auf wetterfestem Spezialpapier hat die Stadt Oberhausen jetzt den Fahrrad-Stadtplan 2018 neu herausgegeben. Er zeigt das gesamte Radverkehrsnetz sowie ideale Radwegverbindungen innerhalb des Oberhausener Stadtgebietes auf und berücksichtigt zudem noch Teile von Duisburg (einschl. des Rheins), Dinslaken, Bottrop, Essen und Mülheim an der Ruhr. Ausgewählte Leihradstationen in den Städten führt der neue Plan ebenso auf wie die bisher vorhandenen öffentlichen E-Bike-Ladestationen. Erhältlich ist er für 4,90 Euro u.a. im örtlichen Buchhandel, im Technischen Rathaus Sterkrade, in der Radstation im Hauptbahnhof und in den beiden Tourist Informations am Hauptbahnhof und im Centro.

Neu ist auch die erste „DeinRadschloss“-Fahrradabstellanlage mit insgesamt 52 gesicherten Stellplätzen, die Ober-

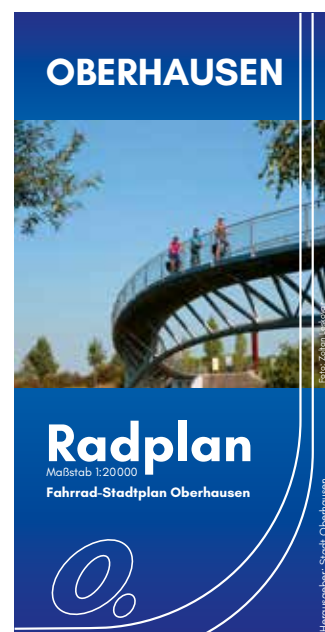
bürgermeister Daniel Schranz im April mit Vertretern des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) am Bahnhof Sterkrade eingeweiht hat. Besonders attraktiv ist das System für ÖPNV-Kunden, die bereits ein Abo-Ticket für den Nahverkehr besitzen. Sie können mit ihrer Chipkarte direkt auf die neue Fahrradabstellanlage zugreifen. Aber auch Fahrgäste, die nur hin und wieder das Rad nutzen, können spontan einen Stellplatz reservieren. Verschiedene Verkehrsmittel auf einem Weg zu kombinieren, das ist lokal, aber insbesondere regional die Zukunft. Die neue „B&R“-Anlage in Sterkrade ist da ein weiterer wichtiger Baustein.

Wie der Oberhausener Stadtplaner und Radverkehrsexperte Dieter Baum der Oh!-Redaktion weiter mitteilte, lässt der Regionalverband Ruhr (RVR) derzeit in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen und Kreisen ein „Regionales Radwegenetz Metropole Ruhr“ erarbeiten. Fokussiert auf den Alltagsradverkehr arbei-

ten hieran u.a. die Emschergenossenschaft, der Lippeverband, Straßen.NRW, der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), der Zweckverband Nahverkehr Westfalen Lippe, der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC), die RuhrTourismus GmbH (RTG) und die Business Metropole Ruhr (BMR) mit.

Noch in diesem Jahr soll es zudem ruhrgebietsweit ein zusätzliches radtouristisches und freizeitbezogenes Orientierungssystem mit insgesamt 250 Knotenpunkten geben, sieben davon in Oberhausen. An ausgewählten Stand-

orten des bestehenden landesweiten Wegweisungssystems werden sogenannte „Knotenpunkthüte“ aufgesetzt, eine Dreieckskonstruktion mit einer maximal zweistelligen weißen Zahl auf rotem Grund. Informationstafeln an den Knotenpunkten ermöglichen eine Übersicht. Die Arbeiten sollen Ende 2018 abgeschlossen sein.



Geocaching-App für Oberhausen vorgestellt:

STADTFÜHRUNG MIT DEM SMARTPHONE

Die Stadt ganz neu entdecken und erleben, das kann man mit der Smartphone-App „GEOCACHING OBERHAUSEN“. Seit ein paar Tagen gibt's die pfiffige Webanwendung kostenlos im Google Play Store für Android-Telefone und im App-Store für iOS-Geräte.

Die spannende Mischung aus Stadtführung und Schnitzeljagd von Sehenswürdigkeit zu Sehenswürdigkeit ist ein Gemeinschaftsprojekt von Stadtarchiv Oberhausen und OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH. Mit dieser App können Oberhausener, aber auch Gäste oder Touristen von außerhalb, die Stadt und ihre Geschichte(n) auf verschiedenen Routen kennenlernen.

Unterstützt wurde das Projekt finanziell durch die STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH; außerdem durch das CityO-Management, den Förderkreis Burg Vondern, die Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, die Gedenkhalles sowie durch das Jugendparlament und das LVR-Industriemuseum.

Gleich drei Routen sind zum Start verfügbar: eine Entdeckungstour zu Fuß durch die Innenstadt von Alt-Oberhausen, eine weitere erkundet die „Neue Mitte“ und eine längere Tour zu Fuß oder mit dem Rad führt durch Osterfeld. Bis zu den Sommerferien sollen zwei weitere Radrouten durch Sterkrade und durch die „Neue Mitte“ hinzukommen sowie eine Halbtagestour mit Bus und Stra-

ßenbahn durch ganz Oberhausen.

„Das Angebot ist für Smartphone-Besitzer einfach und selbsterklärend“, erläutern Archivleiter Dr. Magnus Dellwig und Oberhausens Tourismus-Chef Rainer Suhr. Wer die Informationen der Wegpunkte liest und einfache Fragen richtig beantwortet, kommt zum nächsten Wegpunkt und schließlich zum Ziel. Unterwegs finden sich viele Informationen in Text und Bild zu den Attraktionen und Sehenswürdigkeiten an der Strecke.

Vorab gibt es Hinweise zur Länge und Dauer, zum Höhenprofil sowie Anreisetipps mit dem ÖPNV, erläutert Suhr. Das Angebot richte sich ausdrücklich nicht nur an erfahrene Geocacher, sondern an alle, die Oberhausen besser kennenlernen wollen. „Damit ist das Projekt die kreative Verknüpfung von Stadtgeschichte, Stadtmarketing und Tourismusförderung gerade für jüngere und smartphonaaffine Menschen“, ergänzt Dr. Dellwig.

Wer mit dem Smartphone nicht so versiert ist oder gar keins besitzt, kann den Routen zumindest in Teilen trotzdem folgen: Neben einer speziellen GPS-Version soll es die Touren nach und nach auch als Printversion geben. Dann entfällt aber zwangsläufig der spielerische Charakter, bei dem man den nächsten Wegpunkt erst nach Beantwortung der richtigen Frage erfährt.



OHNE VERSTECKTE KOSTEN: DIE FLAT-RATE SONDERMODELLE.

Z.B. DER PEUGEOT 108.
IMPRESS YOURSELF.



- ✓ 0,- € ANZAHLUNG
- ✓ INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN
- ✓ INKL. WARTUNG & VERSCHLEISS*



LEASING

Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 119,- mtl.*

für den PEUGEOT 108 TOP! STYLE VTI 72 5-TÜRER

• Metallic-Lackierung • Sitzheizung • Elektrisches Stoffdach

BECKER
france mobile

BECKERFRANCE MOBILE
46149 Oberhausen - Lessingstr. 2a
Tel.: 0208 / 376 376
www.beckerfrancemobile.de

*Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des PEUGEOT optway ServicePlus-Vertrages. Ein unverbindliches Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT 108 TOP! Style VTI 72 5-Türer, inklusive Überführungskosten: 119 € (24 Monate Laufzeit/10.000 km p.a. Laufleistung). Das Angebot ist gültig für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 30.06.2018. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Nur solange der Vorrat reicht. Über alle Detailbedingungen informiert Sie gerne Ihr teilnehmender PEUGEOT Partner.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,9; außerorts 3,6; kombiniert 4,1; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 93. CO₂-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.



AB JETZT BEI UNS IN OBERHAUSEN

SSANGYONG OBERHAUSEN
by BECKERfrance mobile

46149 Oberhausen
Lessingstraße 2a
Tel.: 0208/376 376
www.ssangyong-oberhausen.de

Stadtrundfahrten Oberhausen: Saisonstart 2018

SIGHTSEEING MIT ORIGINALEM US-SCHULBUS!

Neues Rundfahrtenkonzept für Oberhausen + US-Schulbus ersetzt Cabriobus + Saison geht bis zum 29. September + alle Fahrten mit Gästeführer + Beginn: jeden Samstag um 14 Uhr + Starthaltestelle Centro/Luise-Albertz-Platz + Tickets an beiden Tourist Informationen erhältlich + Sitzplatzreservierung erforderlich

Alles neu macht der Mai: am 19. Mai hat bereits die neue Stadtrundfahrten-Saison in Oberhausen begonnen. In diesem Jahr gibt es einige Änderungen bei den Sightseeing-Touren durch die Stadt. Die Auffälligste: Ein gelber ehemaliger US-Schulbus ersetzt den roten Doppeldecker aus den letzten Jahren. Der Streckenverlauf bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert und führt vom Centro bis zur St. Antony-Hütte, über Schloss Oberhausen und den Hauptbahnhof wieder zurück zum Centro. An der Wiege der Ruhrindustrie und am Schloss werden kurze Zwischenstopps für Fotoaufnahmen eingelegt. Der ursprüngliche Zustieg am Hauptbahnhof ist ab dieser Saison jedoch nicht mehr möglich. Bis zum 29. September finden die Saisonfahrten 2018 jeden Samstag statt. Abfahrtszeit ist jeweils um 14 Uhr von der Starthaltestelle in der Neuen Mitte, direkt an der Coca-Cola-Oase am Luise-Albertz-Platz am Centro (vor dem Parkhaus 3 am Wendehammer).

ALLE FAHRTEN MIT GÄSTEFÜHRER
Während der 100-minütigen Tour werden die Fahrgäste die ganze Zeit über

von einem zertifizierten Reiseführer begleitet. So können den Teilnehmern die vielen spannenden Geschichten und Sehenswürdigkeiten der Stadt auf individuelle Art und Weise noch persönlicher nähergebracht werden. Ein Stadtrundfahrt-Ticket kostet für Erwachsene 15 Euro (für Kinder von 4 bis 14 Jahren 7 Euro) und ist im Vorverkauf entweder in der Tourist Information am Hauptbahnhof oder an der Tourist Info im Centro (am Mitteldom) zu bekommen. Da pro Tour jedoch nur 20 Personen Platz haben, ist unbedingt eine Sitzplatzreservierung per Voranmeldung für den jeweiligen Wunschtermin erforderlich. Sondertouren für Gruppen sind auf Anfrage bei der Tourist Information selbstverständlich ebenfalls möglich.

INFOS, VORANMELDUNG & TICKETS:
TOURIST INFORMATION
Oberhausen am Hbf.
Tourist Info am Centro (Mitteldom),
Tel: 0208 / 82 45 70,
E-Mail: tourist-info@oberhausen.de
www.oberhausen-tourismus.de



JETZT GEWINNEN!
2x2 TICKETS
FÜR DIE STADT-
RUNDFAHRTEN

Verlosung von 2x2 Tickets für die Stadtrundfahrten. Senden Sie bis zum 25. Juni eine E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de und notieren Sie bitte Ihren Namen, Ihre Tel.-Nummer und den Betreff „Stadtrundfahrten.“

RIDING YELLOW! – AUF DEN STRASSEN OBERHAUSENS

In den USA gehören sie zum täglichen Stadtbild. Laut dem „American School Bus Council“ (ASBC) werden dort Tag für Tag über 25 Millionen Schüler mit den markanten gelben Bussen zur Schule gebracht und wieder abgeholt. Die auffällige Lackierung dient dabei nicht nur als optisches Wiedererkennungsmerkmal. Hauptsächlich aus Sicherheitsaspekten wurde im Jahr 1939 auf einer Konferenz die landesweit einheitliche Verwendung des Farbtons „National School Bus Chrome“ für alle Schulbusse empfohlen. In der Dämmerung ist die gelbe Farbe nämlich auch außerhalb des direkten Gesichtsfeldes beim peripheren Sehen deutlich besser wahrzunehmen als zum Beispiel die Farbe Rot. Im Laufe der Zeit hat sich der „School Bus“ dann allmählich zu einer amerikanischen Ikone der Mobilität entwickelt – ähnlich wie die Motorräder von Harley-Davidson oder die Sportwagen-Legende Ford Mustang. TV-Serien wie „Peanuts“ oder „South Park“ sowie eine Menge Hollywood-Filme haben zur weltweiten Bekanntheit des US-School-Bus als universelles Transportmittel und typischer Alltagsbegleiter im „American Way of Life“ beigetragen.

Für die Oberhausener Stadtrundfahrten kommt nun genau einer dieser Busse zum Einsatz. Das Fahrzeug wurde ursprünglich 2004 in Florida im Großraum Tampa in Dienst gestellt und ist vor einigen Jahren von dem Oldtimer-Experten und US-Car-Liebhaber Dirk Vierus nach Deutschland importiert worden. Der Oberhausener, der mit seinem Betrieb „Florida Exclusiv Car“ an der Bahnstraße in Oberhausen-Holten auf den Handel mit amerikanischen Fahrzeugen spezialisiert ist, hat den Bus extra für den ordnungsgemäßen Betrieb auf deutschen Straßen umgerüstet und jetzt für die neue Stadtrundfahrten-Saison in Oberhausen zur Verfügung gestellt.

Nähere Infos: www.florida-exclusiv-car.de

Rhein-Herne-Kanal

AB 13. JUNI: LEINEN LOS FÜRS AUSFLUGSSCHIFF

Die Weiße Flotte Baldeney bietet bis zum 22. September wieder Linienfahrten auf dem Rhein-Herne-Kanal an. Jeden Mittwoch und Samstag fährt das Kanalschiff „MS Kettwig“ vom Anleger am Kaisergarten oder von der Marina Oberhausen zum Nordsternpark in Gelsenkirchen und zurück. Um 11.15 und 14.15 Uhr startet die Fahrt in der Marina Richtung Kaisergarten, wo es um 11.30 und 14.30 Uhr dann weiter Richtung Gelsenkirchen geht. Eine weitere Abfahrtszeit ist um 16.45 Uhr an der Marina und um 17 Uhr am Kaisergarten – allerdings endet

die letzte Tagesfahrt dann am Nordsternpark und ist deshalb nicht empfehlenswert für eine Kanalarundreise ab Oberhausen. Die Hin- und Rückfahrt kostet für Erwachsene 13,50 Euro, für Kinder 6,50 Euro. Eine einfache Streckenfahrt gibt es schon für 7,50 Euro (ermäßigt 3,50 Euro). Das Familienticket für zwei Erwachsene und bis zu zwei Kinder kostet hin und zurück 28 Euro. Neben den Linienfahrten hat die Weiße Flotte auch zahlreiche Sondertouren im Angebot.

Infos: www.kanalschiff.de



DER RICHTIGE WEG:

ZUSAMMENARBEIT

5 Millionen Menschen, 53 Städte, 1 Metropole: Das ist das Ruhrgebiet, die „Stadt der Städte“ - und Oberhausen ist Teil davon

Schon bei der Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2010 hat man es deutlich gesehen – nur das Ruhrgebiet als Gesamtheit konnte hier Gewinner werden. Gemeinsam ist man stärker, einfach ein Stück besser, kann mehr bewirken und wird deutlich mehr wahrgenommen – so lässt sich heute auch die Strategie für das Ruhrgebiet beschreiben. Regionale und interkommunale Zusammenarbeit ist in allen Themen, Kontexten und Formen im Ruhrgebiet zu finden und seit vielen Jahren erprobt. Sie reicht von kleineren Kooperationen, an denen „nur“ ein paar Nachbarstädte mitmachen, über thematische Arbeitsgemeinschaften bis hin zu Projekten, an denen alle oder die Mehrheit der Städte und Kreise mitwirken. Vieles funktioniert da schon richtig gut.

Nicht erst seit gestern arbeitet die OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH eng mit den Partnern der anderen Städte des Ruhrgebietes in verschiedenen Gremien, Veranstaltungen und Projekten zusammen, um gemeinsame Strategien zu entwi-

ckeln, Themen zu platzieren und Projekte voranzubringen. OWT-Geschäftsführer Frank Lichtenheld: „Das gemeinsame Arbeiten ist gut eingespielt, denn die Menschen, die hier auf der Führungsebene und in der operativen Arbeit zusammen etwas umsetzen, kennen sich.“ Und die Projekte sind vielfältig und spannend: Greentech.Ruhr, Ressourceneffiziente Gewerbegebiete, Ruhr.Innovationspartner, Zukunft durch Innovation, Fördercenter NRW, UnternehmerinnenBrief – um nur einige zu nennen.



Strategiegespräch auf der MIPIM

Wenn es darum geht, das Ruhrgebiet international zu präsentieren und zu vermarkten, ist eine Zusammenarbeit der Kommunen ohnehin ein absolutes Muss, denn nur so können die Stärken und die Erfolgsfaktoren der Metropole im Wettbewerb mit anderen großen Standorten Aufmerksamkeit erwecken. Das gilt besonders für die Gewerbeimmobilienmessen wie die MIPIM in Cannes, die EXPO REAL in München, die polis convention in Düsseldorf, aber auch für die weltweit größte Tourismusmesse ITB in Berlin.

RÄDER GREIFEN INEINANDER

Bei der Vermarktung von passenden Gewerbeflächen zeigt sich besonders gut, wie die Räder der verschiedenen Akteure ineinandergreifen. Über die sogenannte RuhrSite Immobilienbörse der Business Metropole Ruhr (BMR), in die alle Städte ihre Daten eingeben, haben Interessenten die Möglichkeit, sich einen ersten Überblick über angebotene Flächen und Immobilien zu verschaffen, und können ihre Anfrage direkt bei der BMR platzieren, die diese an die entsprechenden Städte weiterleitet. Anfragen, die z.B. über die landeseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft NRW.INVEST eingereicht werden, erreichen einerseits die BMR und werden zugleich an die verschiedenen Städte des Ruhrgebietes weitergeleitet und von diesen parallel bearbeitet. „Dieses Verfahren hat sich bewährt, hiervon profitiert auch Oberhausen“, so OWT-Geschäftsführer Frank Lichtenheld.

OBERHAUSEN UNTERSTÜTZT NEUE IMAGEKAMPAGNE

Ein schönes aktuelles Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit aller Städte ist die neue Imagekampagne des Regionalverbandes Ruhr: „Stadt der Städte“. Damit kommuniziert die Metropole

Ruhr selbstbewusst ihre Stärken. Mehr Grün, intelligente Verkehrskonzepte, klimagerechter Stadtumbau – hier gibt es sie wirklich: hohe Lebensqualität in einem Ballungsraum. 155.000 Unternehmen erwirtschaften einen Jahresumsatz von insgesamt 330 Milliarden Euro, die Kaufkraft pro Einwohner ist höher als in Berlin. Es gibt mehr Universitäten als in jeder anderen deutschen Stadt. 1.000 Industriedenkmäler, 200 Museen, 250 Festivals und 120 Theater – die Metropole Ruhr hat die dichteste Kulturlandschaft Europas.

Jede Stadt liefert zum Gesamtbild einen Baustein für die neue Kampagne des Ruhrgebiets. In Oberhausens Image-Trailer – zu sehen unter www.metropole.ruhr/oberhausen – kann man den Stolz der Menschen erkennen, die hier leben und arbeiten und die ihrem Oberhausen mit ehrlichen Statements ein authentisches Gesicht geben. Dieser Film kann von allen kostenfrei genutzt und in der Kommunikation eingesetzt werden, um für das Ruhrgebiet und für Oberhausen zu werben.

14 neue Mieter

TZU ZU 94 PROZENT VERMIETET

„Sieben auf einen Streich“ ist nur ein Märchen, im Technologiezentrum TZU hingegen läuft es, was die Vermarktungserfolge angeht, deutlich besser – der Vermietungsstand liegt derzeit bei 94 Prozent. Das Team des TZU konnte innerhalb von kurzer Zeit 14 neue Mieter davon überzeugen, dass sie in Oberhausen bestens aufgehoben sind und das TZU der perfekte Unternehmensstandort für sie ist. Mit 14.500 qm Bürofläche und 57 Unternehmen ist das Technologiezentrum das viertgrößte in ganz NRW. Neben der zentralen Lage sowie den attraktiven Büro-, Veranstaltungs- und Seminarräumen zeichnet es sich durch engagierte Mitarbeiter, die sich um die Mieter kümmern, umfassende Serviceleistungen und gute Kontaktmöglichkeiten durch den Business Partner Club aus. TZU-Geschäftsführer Klaus Lerch ist stolz: „Die Ansiedlung von 14 Unternehmen in den letzten vier Monaten zeigt, dass unser Technologiezentrum wieder erste Adresse bei der Wahl von guten Büroflächen ist.“



„Wir sind gerne Mieter im Oberhausener Technologiezentrum, weil wir aus der Region kommen, hier im Ruhrgebiet unseren Schwerpunkt haben und weiter wachsen wollen. Und ich freue mich, dass uns dies im TZU gelungen ist, direkt am Centro.“

Bettina am Orde, Geschäftsführerin der KNAPPSCHAFT

„Hier in Oberhausen und im TZU sind wir sehr zentral und erreichen unsere Kunden auf ganz kurzem Weg.“

Jan Schmäing (links), Standortleiter, und Joachim Wilmer, Geschäftsführer Die Meisterleister GmbH



„Im TZU kann man schnell gute Geschäftskontakte knüpfen und hat Ansprechpartner, die einem bei ganz vielen Fragen schnell weiterhelfen und gute Tipps geben können.“

Michael Wellmann, Geschäftsführer Wellmann Verwaltungs GmbH (McDonald's)

DIE „NEUEN“

Avabis GmbH + DEMA Sicherheitssysteme GmbH + Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See + Die Meisterleister GmbH + Ernährungsberatung Barbara Stöckl + GeBeGe Gesellschaft für Beratung und Gesundheitsmanagement mbH + Griebisch & Rochol Druck GmbH + Intertec Gebäudetechnik + Junge Baulöwen GmbH + Kothe Ingenieurbüro für Elektrotechnik GbR + k. r. Gebäudereinigung GmbH + M. Durmus Unternehmen + Rheintechpower GmbH + Wellmann Verwaltungs GmbH (McDonald's)



Frank Lichtenheld, OWT (rechts) freut sich mit Klaus Lerch (3. v. r.) und dessen TZU-Team über die tollen Ansiedlungserfolge und die gute langjährige Zusammenarbeit.



ES HAT ALLEN SPASS GEMACHT

Amtszeit des Bürgerrates geht zu Ende. Bewerbung für neue Mitglieder.

Auf in die nächste Runde! Im Mai 2016 lud Oberbürgermeister Daniel Schranz Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich für den neu ins Leben gerufenen Bürgerrat zu bewerben, jetzt ist die zweijährige „Amtszeit“ fast schon wieder vorbei. Ab dem 28. Mai steht die Wahl der Nachfolger für das 15-köpfige Gremium auf dem Programm.

Rückblick: Schranz hatte bereits vor der OB-Wahl im September 2015 eine neue Form von Transparenz und Bürgerbeteiligung angekündigt. Die Einrichtung eines Bürgerrates erkannte er dabei als wichtigen Baustein in seinem Konzept. „Ich erhoffe mir wertvolle Hinweise darüber, wo aus Sicht des Bürgerrates in unserer Stadt Dinge schon gut laufen oder aber wo auch Fehlentwicklungen zu kritisieren sind“, so Schranz.

Die Reaktion der Menschen nach dem Aufruf zum Mitmachen war überwältigend. Fast 650 Frauen und Männer bewarben sich und kamen in die Verlosung. Insgesamt 15 Mal sind die ausgelosten Mitglieder bis zum Ende ihrer „Amtszeit“ mit dem Oberbürgermeister zusammen gekommen. Auf der Agenda standen Themen wie Sicherheit, Stadtplanung oder Integration, die kritisch und zum Teil auch kontrovers diskutiert wurden. „Eine

schöne Zeit“, resümiert Bürgerratsmitglied Fee Natalie Thissen, die sich gern erinnert. „Es hat allen wirklich viel Spaß gemacht und war eine einfache Möglichkeit, sich einzubringen und mitzugestalten. Ich kann nur jeden ermuntern, sich zu bewerben.“

BEWERBUNG – SO GEHT'S

Auch der neue Bürgerrat soll wieder 15 Mitglieder haben. Bewerben können sich alle Bürger ab 16 Jahren, die keine Mandatsträger, Sachkundige Bürger in Ausschüssen oder Mitarbeiter der Verwaltung sind. Die Mitglieder werden unter den Bewerbern durch ein Losverfahren ermittelt. Der Bürgerrat soll die Zusammensetzung der Bevölkerung widerspiegeln, z. B. was das Alter oder die Zuwanderungsgeschichte angeht.

Sie können sich vom 28. Mai bis zum 15. Juni online über die Homepage der Stadt bewerben (www.oberhausen.de/buergerrat). Bewerbungsbögen liegen aber auch im Rathaus Oberhausen, im Technischen Rathaus in Sterkrade, im Bert-Brecht-Haus und in den Stadtteilbüros aus.

WIE ANLEGER IN OBERHAUSEN AN ERFOLGSGESCHICHTEN TEILHABEN KÖNNEN

Interview mit Bernhard Uppenkamp, Oliver Mebus und Thomas Gäng, Vorstand der Stadtsparkasse Oberhausen

Herr Uppenkamp, wissen Sie noch, welche die beliebteste App bei der Fußball-WM 2006 in Deutschland war?

Uppenkamp (lacht): Ja, seinerzeit gab es noch gar keine Smartphones, also auch keine Apps. Es ist verblüffend, dass die Markteinführung von Smartphones gerade einmal zehn Jahre her ist. In dieser Zeit hat es das Produkt geschafft, sich fast flächendeckend zu verbreiten.

Firmen wie Apple und Samsung haben davon profitiert.

Uppenkamp: Das ist richtig. Die großen Hersteller haben von dieser Entwicklung profitiert und tun dies noch heute. Das lässt sich an den Verkaufszahlen und an der Entwicklung der Aktienkurse ablesen. Weitere Profiteure sind auch Sensorhersteller, Chipunternehmen und Software-Entwickler.

Herr Gäng, Telekommunikationstrends kommen klassischerweise aus den USA oder Fernost. Was ist mit Deutschland?

Gäng: Hierzulande liegen die Stärken mehr im Maschinenbau oder in der Automobilbranche. Erfolgsgeschichten von

Unternehmen sind etwa Daimler, BMW oder die Siemens AG. Jeder kennt diese Firmen und deren Produkte. Aber gerade in Deutschland dürfen vor allem die unzähligen mittelständischen Weltmarktführer nicht vergessen werden.

Herr Mebus, wir sprechen immer darüber, wie Unternehmen von Trends und Entwicklungen profitiert haben. Was ist mit den Anlegern?

Mebus: Sparer können sich an diesen Erfolgsgeschichten beteiligen. Als Aktionär sind sie unmittelbarer Miteigentümer des Unternehmens – natürlich abhängig von der investierten Summe. Aktionäre sind etwa in Form eines steigenden Aktienkurses oder von Dividendenzahlungen am Erfolg beteiligt. Anleger müssen aber auch die Risiken wie fallende Kurse bis hin zur Unternehmenspleite mittragen.

Ist es für den einzelnen Anleger nicht sehr schwierig, einzelne Unternehmen zu bewerten und die richtigen auszusuchen?

Mebus: Das ist in der Tat schwierig und

zeitaufwendig. Man muss Bilanzen lesen und beurteilen können, wie viel Potential in einem Unternehmen steckt. Sein Geld nur in ein Unternehmen zu investieren, wäre viel zu riskant. Da ist man mit einem Fonds, der in eine Vielzahl an Wertpapieren anlegt und von einem Profi verwaltet wird, in einer komfortableren Situation. Auch bei Fonds gibt es Risiken, denn die Kurse an den Finanzmärkten schwanken. Das kann zu Verlusten führen.

Also sind Fonds eher riskant und im Zweifel auch eher nur etwas für Wohlhabende?

Mebus: Es ist sehr viel riskanter, in einzelne Unternehmen zu investieren. Wichtig sind besonders bei Aktien ein längerfristiger Anlagezeitraum und regelmäßiges Sparen. So erhöhen sich die Chancen, dass Schwankungen Verluste abfedern oder sogar genutzt werden können. Der Grundgedanke von Fonds besteht darin, eine Wertpapieranlage bereits mit kleinen Beträgen zu ermöglichen. Bei regelmäßigen Sparsummen sprechen wir hier von Beträgen ab 25 Euro. Das Beste ist, sich ausführlich beraten zu lassen.

ANZEIGE

Der neue Touareg.*



* Kraftstoffverbrauch des neuen Touareg TDI 210 kW in l/100 km: innerorts 8,1/außerorts 6,2/kombiniert 6,9, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 182.

Touareg 3.0 V6 TDI SCR, 210 kW (286 PS), 8-Gang-Automatik (Tiptronic)

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 8,1/außerorts 6,2/kombiniert 6,9/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 182.

Ausstattung: LED-Scheinwerfer, LM-Räder „Cascade“ 8 J x 18, Navigationssystem „Discover Pro“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“ u. v. m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate	
monatlich	399,00 €¹
Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Laufleistung pro Jahr:	10.000 km

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungskosten und gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



v.l.: Thomas Gäng, Bernhard Uppenkamp, Oliver Mebus

ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE WELT VON FIX & FOXI

Ludwiggalerie zeigt ab 10. Juni Rolf Kauka,
den deutschen Walt Disney, und seine Kultfuchse

Hallo Kinder, Erwachsene und Comicfans: Vom 10. Juni bis zum 9. September zeigt die Ludwiggalerie Schloss Oberhausen die neue Ausstellung „Fix & Foxi – Rolf Kauka, der deutsche Walt Disney, und seine Kultfuchse“ und lädt zu einer bunten Entdeckungsreise durch die Welt der berühmten Charaktere ein.

Im Oktober 1953 tritt das deutsche Pendant zu Micky Maus seinen Siegeszug an. Anfänglich unter dem Titel Till Eulenspiegel veröffentlicht, tauchen rasch zwei junge Füchse namens Fix & Foxi – zunächst als Nebenfiguren – auf und werden sofort zu Publikumsbeliebten. Schon bald erhalten die beiden ein eigenes Magazin und heute sind sie längst Kult. Für die Fuchszwillinge in Latzhosen wird ein munteres Umfeld kreiert: im idyllischen Kleinstädtchen Fuxholzen tummeln sich neben den abenteuerlustigen Rotschöpfen der liebenswürdige Onkel Fax, der erfinderische Rabe Knox, die konservative Oma Eusebia und das gewitzte Lupinchen. Zum heimlichen Star der Geschichten avanciert jedoch der verfressene und faule Wolf Lupu.

Rolf Kauka hat ein Imperium mit eigenen Figuren für den hiesigen Markt erschaffen. Einige von ihnen sind bis heute aktuell. Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung einer Kultmarke – von den

ersten naturalistischen Zeichnungen bis zur Entstehung der weltberühmten Comicfiguren Fix & Foxi. Wie Walt Disney zeichnet Kauka die Figuren nicht selbst, sondern beschäftigt eine ganze Gruppe von Zeichnern, die unter der Marke Kauka arbeiten. Ab den 1960er Jahren erscheinen auch frankobelgische Lizenzserien wie Gaston, Asterix, die Schlümpfe, Lucky Luke, Spirou und Fantasio in den Fix & Foxi-Heften.



© Sammlung Dr. Stefan Piëch

neuen Comic kreiert. Viele der Besonderheiten und Erfolgsmerkmale der Hefte lassen sich entdecken, wie die bunten Mitmach-Seiten, Super-Sommer-Sonderhefte, kleine Spielzeugzugaben und andere Gimmicks. Mit über 200 originalen Zeichnungen ist es die umfangreichste bisher gezeigte Ausstellung zum großen Rolf-Kauka-Universum.

Der Nachlass Kaukas wurde 2014 von Dr. Stefan Piëch und seinem Unternehmen Your Family Entertainment, Wien, übernommen. Aus diesem gewaltigen Schatz stammen die bisher kaum gezeigten Exponate – von der Tuschezeichnung bis zum gedruckten Heft. Die von der Stadtparkasse Oberhausen geförderte Ausstellung basiert auf einer Vorarbeit von Gottfried Gusenbauer, Karikaturmuseum Krems, und Dr. Gisela Vetter-Liebenow, Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Hannover. Ein Katalog ist zum Preis von 29,80 Euro erhältlich.

Wir verlosen 5 x 2 Karten für die Ausstellung „Fix & Foxi – Rolf Kauka, der deutsche Walt Disney, und seine Kultfuchse“ in der Ludwiggalerie. Senden Sie bis zum 25. Juni eine E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de und notieren Sie bitte Ihren Namen, Ihre Tel.-Nummer und den Betreff „Fix und Foxi“.



Thorsten Wieser, Kurt Backes, 2016 © Thorsten Wieser

„GLÜCKAUF!“: KOHLE IN COMIC UND CARTOON

Zum Thema Kohle gibt es im Bereich von Comic und Cartoon eine Reihe ungewöhnlicher Positionen. In höchst unterschiedlicher Herangehensweise und Umsetzung haben die Zeichnerinnen und Zeichner der Ausstellung „Glückauf! – Comics und Cartoons von Kumpel Anton über Jamiri bis Walter Moers“ in der Panoramagalerie im Schloss Oberhausen Geschichten um das „schwarze Gold“ gesponnen. Die interessante Schau ist noch bis zum 9. September zu sehen und ein Beitrag der Ludwiggalerie zum Ausstellungsprojekt „Kunst & Kohle“ der RuhrKunstMuseen.

Die Ducks im Ruhrgebiet halten sich unter Tage auf, Hendrik Dorgathens Stahlgolem und Ulf K.s Hieronymus B. berichten vom Strukturwandel. Dach-

ma erinnert sich an den Kohlenstaub in der Luft und Ulrike Martens lässt den Kohlibri aufsteigen. Isabel Kreitz führt die Besucher didaktisch in den Bergbau des Mittelalters, Ralf Königs Figuren Bodo und Heinz widmen sich der Arbeitssicherheit unter Tage und Thorsten Wieser erzählt eine fiktive Künstlerbiografie – vom Kohlenhändler zum Malergenie und wieder zurück. Jamiri freut sich über den Stahlabstich, während Ralf Marczinczik und Steff Murschetz die mehr als schwierigen Produktionsbedingungen um 1900 thematisieren. Dass die Kohle auch weit jenseits des Ruhrgebietes eine Rolle spielen kann, zeigen Walter Moers zusammen mit Florian Biege, die in das ferne Reich Zamonien entführen. Als special guests haben Kumpel Anton, gezeichnet von Otto Berenbrock, und Opa Hausen von Dirk Trachternach einen Auftritt.

Weitere Informationen zur Ausstellung unter www.ludwiggalerie.de



Ulrike Martens, Kohlibri, 2017 © VG Bild-Kunst, Bonn 2018

Ab dem 1. Juli beim Kunstsommer

HAVEN-KÜNSTLER IN DER „GARAGE“

Seit nunmehr 18 Jahren bietet der Kunstverein Oberhausen mit seinem „Kunstsommer“ in der ehemaligen Kranhalle an der Mühlenstraße 125 in Dümpten einer in deutschen Kunsthochschulen und -akademien heranwachsenden Künstlergeneration eine Plattform, auf der sie Einblicke in Prozesse neuer zeitlicher Kunstentwicklungen geben kann. Noch bis zum 27. Mai stellt in der „Garage“ Peter Rusam, Meisterschüler von Prof. Gerhard Richter an der Kunstakademie Düsseldorf, seine Werke aus.

Im zweiten Zyklus des diesjährigen Kunstsommers präsentiert sich dann vom 1. Juli bis zum 12. August mit dem Kunsthaus Haven erstmalig eine Initiative der Oberhausener Kulturpolitik in der „Garage“. Mit dem Kunsthaus Haven in der ehemaligen Havensteinschule stellt die Stadt Oberhausen schon seit 25 Jahren jungen Kreativen Ateliers für jeweils drei Jahre (Verlängerung möglich) zur Verfügung. Der Maler Yury Kharchenko, die Malerin Evelina Velkaitė, die Interventionskünstler David Janzen und Simon Mellnich sowie der Konzeptkünstler Philipp Valenta sind derzeit eine spannende und vielseitige Besetzung im Kunsthaus. Anlass für den Kunstverein, dieses Projekt in der „Garage“ vorzustellen. Die Öffnungszeiten der Ausstellung: samstags und sonntags von 13 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Tel. 0208 208410 (Eintritt frei!).

Einstein, Yury Kharchenko



ES IST PARTYZEIT! – FESTE UND FESTIVALS



Sommerzeit – Partyzeit! In den nächsten Wochen steigen viele Open-Air-Festivals in unserer Stadt. Da darf draußen wieder kräftig gefeiert werden. Die Oh!-Redaktion hat für Sie die wichtigsten Infos.



2. Juni

1. OBERHAUSENER SHANTY-FESTIVAL

Der Marina-Shanty-Chor Oberhausen veranstaltet am Samstag, 2. Juni, das 1. Oberhausener Shanty-Festival auf dem Gelände des Stadtsporthauses neben dem Stadion Niederrhein. Ab 10 Uhr beginnt der musikalische Frühschoppen, ab 12 Uhr treten dann neben den 30 „Blauen Jungs aus Oberhausen“ befreundete Shanty-Chöre aus Bocholt, Duisburg, Mülheim und Gütersloh auf. Gegen 18 Uhr gibt es ein gemeinsames Abschlusssingen mit über 100 Sängern. Für die kleinen Besucher stehen zahlreiche Spielgeräte zur Verfügung, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eintritt wird nicht erhoben, es muss lediglich für sechs Euro eine Verzehrmарke erworben werden, die auf dem Festivalgelände in Speisen oder Getränke umgetauscht werden kann.



9. Juni

OBERHAUSEN OLÉ

Am Samstag, 9. Juni, macht die beliebte „Olé“-Party Station auf dem Freigelände hinter der König-Pilsener-Arena. Auch 2018 wartet die Mega-Sause mit tollen Live Acts auf alle Partywütigen. Angesagt haben sich viele Größen aus Schlager und Pop: Mickie Krause, Mia Julia, Jürgen Drews, Oli P., Maite Kelly, Michael Wendler, Matthias Reim, Michelle, Jörg Bausch, Die Atzen, Ikke Hüftgold, Willi Herren, HONKI!, Hermes House Band, NEON, Norman Langen, Olaf Henning und Marry. Los geht's um 13 Uhr, Einlass auf das Gelände ist ab 12 Uhr. Weitere Infos unter www.oleparty.de.



Mottek spielen am Gasometer

30. Juni

EXTRASCHICHT MIT DAY OF SONG

Von Poetry Slam in der Lohnhalle bis zum Klavierkonzert im Stahlwerk, vom Bergmannschor in der ehemaligen Schwimmhalle bis zur Luftakrobatik am Hochofen – die ExtraSchicht, die Nacht der Industriekultur im Ruhrgebiet, bietet am Samstag, 30. Juni, von 18 bis 2 Uhr mit 50 Spielorten in 22 Städten Knalleffekte und Kleinode, Poetisches und Effektvollles, Freches und Frisches.

In Oberhausen präsentiert sich der Gasometer mit seiner aktuellen Ausstellung „Der Berg ruft“ und ergänzt das Bergwelt-Flair mit modernen Rhythmen. Unter dem Matterhorn treten ab 19 Uhr auf der Manege zu jeder vollen Stunde Alpcologne mit ihren Alphörnern auf, auf dem Außengelände gibt es ab 18.30 Uhr stündlich Songs der Oberhausener Cover-Band Mottek von Abba bis zu den Red Hot Chili Peppers.

In der Ludwiggalerie führt Kuratorin Linda Schmitz stündlich durch die Ausstellung „Fix & Foxi – Rolf Kauka und seine Kultfüchse“, Malschüler machen das mit Kids. Jessica Burri trägt Sagenhaftes aus dem Bergbau vor. Von 18 bis 23 Uhr gibt es eine Aktion der Jungen Briefmarkenfreunde Oberhausen: erhältlich sind eine Fix & Foxi-Briefmarke sowie ein Fix & Foxi-Briefumschlag mit Sonderstempel. Im Theater an der Niebuhr treffen Afrika und seine Kultur auf das Ruhrgebiet und den Bergbau. Amandine Affagard, der Marina Shanty-Chor Oberhausen, die Vielhomonie und der Gospelchor St. Michael mit dem Steigerlied steuern Musikalisches bei.

Auf dem Außengelände des LVR-Industriemuseums an der Hansastraße unterhalten Musikgruppen mit Rock und Pop, die „Firedancer“ beeindrucken mit Feuer und Jonglage. Es gibt Führungen durch die Sonderausstellung „Energiewenden“ und die „Physikanten“ nähern sich dem Thema Energie in einer humorvollen und knalligen Show. Von 12 bis 15 Uhr findet am 30. Juni in Altenberg bereits der „Day of Song“ mit vielen Chören statt. Alle weiteren Infos zur Nacht der Nächte unter www.extraschicht.de



7. Juli

RUHR-IN-LOVE

Ruhr-in-Love, das elektronische Familienfest, wird am Samstag, 7. Juli, von 12 bis 22 Uhr im Olga-Park an der Vestischen Straße gefeiert. Auf 40 bunten und ideenreich gestalteten Floors sorgen mehr als 400 DJs und Live Acts für die richtige Stimmung. Präsentiert werden unterschiedliche Stilrichtungen der elektronischen Musik wie Techno, Trance, Electro, Hardcore und Hardstyle. In ausgewählten Szene-Clubs und Party-Locations geht's dann auf 20 AfterParties in ganz NRW weiter. Die Tickets für Ruhr-in-Love kosten an der Tageskasse 35 Euro, im Vorverkauf 29 Euro. Alle weiteren Infos unter www.ruhr-in-love.de, www.facebook.com/ruhrinlove und www.youtube.com/ruhrinloveofficial.



„Sound Machine“ mit Sänger Norbert Dostatni

14. Juli

14. MUSIK-SOMMER-NACHT

Bei der 14. Musik-Sommer-Nacht geht am Samstag, 14. Juli, ab 18 Uhr in der Oberhausener City die Post ab. Auf sieben Bühnen in der Innenstadt gibt es Livemusik vom Feinsten – alles bei freiem Eintritt. Am „Uerige Treff“ am Friedensplatz spielen ab 18 Uhr die „Sputnicks“ Oldies, vor der Kneipe „Alter Hut“ an der Elsässer Straße ist ab 18 Uhr „Time“ zu hören. Viel los ist auch vor dem „Gdanska“ am Altmarkt: Den Auftakt macht ab 18.30 Uhr die Rockformation „Riss“, die Rock 'n' Roller von „Tom Angel & The Smarties“ treten um 19.45 Uhr auf, Beatles-Coverrock mit „With a little help from my friends“ gibt's ab 21 Uhr und zum Finale ab 22.15 Uhr kommt „Superzeit“.

Auf der Bühne an der Markt-/Elsässer Straße heizen ab 18.30 Uhr die Musiker der „Klangfabrik Allstars“ aus Kleve mit Songs von Chuck Berry bis Tina Turner und von Santana bis Eric Clapton ein. Hits von Stevie Wonder, Amy Winehouse, Paul Carrack, Cameo oder Alice Merton stehen danach beim Auftritt der Band „Sound Machine“ auf dem Programm. „Sound Machine“ ist ein Zusammenschluss von erfahrenen Musikern aus dem ganzen Ruhrgebiet, mit bekannten Gesichtern der Oberhausener Coverband „Welcome“.



APPLAUS, APPLAUS!

Die VIActiv bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 2. Oberhausener Firmenlaufs.

Kostenlose Servicenummer
0800 222 12 11
VIActiv Krankenkasse • viactiv.de
Willy-Brandt-Platz 3, 46045 Oberhausen

VIActiv
Krankenkasse



D.RAMADAN AM THEATER OBERHAUSEN

Der Ramadan-Monat wird am Theater Oberhausen zum „d.ramadan“. Religiöser Brauch trifft im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe auf Performances, Lesungen und Vorträge aus unterschiedlichen Kulturkreisen. Neben den Weltreligionen kommen auch weltliche Themen auf den Tisch, denn es geht um Ritual, Gemeinschaft und die Konsequenzen unseres Handelns. Jeweils um 20 Uhr beginnt der d.ramadan mit einem künstlerischen Programmpunkt und zwar genau so lange, bis die Sonne untergeht. Anschließend wird gemeinsam gegessen und diskutiert.

ZWEI WEITERE PREMIEREN IM JUNI
Der Oberhausener Quartalsdenker Dirk Laucke ist in seinen radiophonen Shows der Meinungsfreiheit und der kulturellen Identität ziemlich auf den Leib gerückt. Zum Ende seiner Hausautorenschaft hat er die Recherchen in sein neues Stück „**Nur die Harten (kommen in den Garten)**“ einfließen lassen: Eine rasante Tragikomödie mit Hang zum Kinnhaken.

Premiere: 3.6.2018 im Saal 2, weitere Termine: 9./20.6.2018

Am 8.6. hat das große Filmprojekt „**Schuld und Sühne**“ von Bert Zander im ehemaligen Kaufhof auf der Marktstraße Premiere: Mit dem Weg über die Rolltreppe in den ersten Stock eines seit Jahren verlassenen Kaufhauses wird das Publikum zu Komplizen Raskolnikows. Gefangen in seiner Perspektive, umgeben von vier Leinwänden, werden Raskolnikows Erlebnisse, Gedanken und Ängste unmittelbar und intensiv zu unseren. Dieser kolossale Roman der Weltliteratur entfaltet durch die zahlreichen Mitwirkenden aus Oberhausen

und der Region auf besondere Art und Weise seine Vielschichtigkeit und wird so zu einer groß angelegten Erzählung nicht nur über Verbrechen und Strafe, sondern auch über Schuld und Sühne. Der Regisseur Bert Zander blickt mit seiner Kamera unausweichlich in die Abgründe der menschlichen Natur und zeigt gespaltene Wesen, hin- und hergerissen von gegensätzlichen Kräften: Liebe und Hass, Wahrheit und Lüge, Gut und Böse.

Weitere Termine: 9./13./15./17./20./23./28./30.6. und 4.7.2018

3 x 2 Tickets zu gewinnen für "Schuld und Sühne" am Samstag, 9.6., um 19.30 Uhr im ehemaligen Kaufhof an der Marktstraße. Senden Sie bis zum 6. Juni eine E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de und notieren Sie bitte Ihren Namen, Ihre Tel.-Nummer und den Betreff „Schuld und Sühne“.

THEATER OBERHAUSEN

Will-Quadflieg-Platz 1
46045 Oberhausen
www.theater-oberhausen.de
Ⓜ Linie 956



Dirk Laucke

Für das leibliche Wohl sorgt dabei die Refugee Kitchen. Die Oberhausener Initiative wird von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung betrieben. Auf den Tisch kommen traditionelle Speisen aus unterschiedlichen Regionen, abwechslungsreich und immer halal. Dazu werden Tee und Wasser serviert. Der Eintritt pro Abend kostet 5 € inkl. Fastenbrechen.

Das komplette Programm findet man online unter:
www.theater-oberhausen.de

Ebertbad

„DAHIN, WO ES WEHTUT“

Moderator, Stadionsprecher bei Werder Bremen, Produzent, Sänger, Autor – Arnd Zeigler ist ein Unikat der deutschen Sportmedienszene. Kein anderer beschäftigt sich derart fasziniert und hingebungsvoll mit den verrückten und absurden Seiten des Fußballs. Filme, Fotos, Anekdoten und sonstige Zeitdokumente – Arnd Zeigler hat sie alle. Sein Schaffen in Form wunderbarer Perlen und unglaublicher Eindrücke in die Fußballwelt bringt er aus dem TV-Wohnzimmer-Biotop am Donnerstag, 31. Mai, live auf die Bühne im Oberhausener Ebertbad. Rabiata Fouls oder desolate Interviews, Zeigler schaut genau – und zwar „Dahin, wo es wehtut“. Ebenfalls noch im Mai zu Gast im Ebertbad: „La Signora“ Carmela de Feo, Wiebke Eymess und Friedolin Müller („Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie“), die Akustiktrios „trionova“ und „small is beautiful“ sowie die Bläck Fööss, die zu Köln gehören wie der Dom.

Drei Männer, die Gitarre, Kontrabass und Blockflöte zu einem musikalischen Holzinferno verarbeiten, das sind Wilkes Holz (1.6.). Einen Tag später kommen „Die Becker und Frau Sierp“, das chaotisch-charismatische Comedy-Duo

Thekentratsch, ins Ebertbad. Comedian Martin Zingsheim erklärt am 3. Juni, dass heutzutage Verzicht der wahre Luxus ist, Kabarettist und Gartenmann Jürgen B. Hausmann übt sich in Frühlingspoesie (4. u. 5.6.) und René Steinberg und die Herren vom Kommödchen-Ensemble wissen bei ihrer satirischen WM-Vorbereitung: „Der Ball ist rund und ein Putin hat 90 Millionen“ (6.6.).

Höhepunkte aus über 25 Jahren Comedy-Karriere präsentiert am 7. Juni Entertainer Guido Cantz in der alten Badeanstalt, Comedian Sascha Korf schießt „Aus der Hüfte, fertig, los!“ (8.6.) und die fünf Kölner A-cappella-Stars von Basta verpacken in ihren neuen Songs der Menschen größte Sehnsucht: die Liebe (9.6.). Weiter im Juni im Ebertbad: Puppenspieler René Marik, La Signoras Comedy Club gleich an zwei Abenden und das 24. Oberhausener Rudelsingen mit David Rauterberg und Matthias Schneider. Und ab dem 14. Juni gibt es dann bis zur Sommerpause Mitte Juli noch ganz viele Spieltermine der famosen Eigenproduktion „Ganz oder gar nicht – Ladies Night“. Hingehen!

ebertbad

Ebertplatz 4
46045 Oberhausen
Tel. 0208 205 40 24
www.ebertbad.de
Ⓜ Linie 956

Tickets gibt es auch in den Tourist Informationen am Hauptbahnhof und im Centro



Arnd Zeigler

HALLO ZUSAMMEN,

mal eine Frage: haben Sie es jemals geschafft, auf der Kirmes an einem Greifarmautomaten einen Teddybären zu gewinnen? Oder eine Armbanduhr? Nein? Ich auch nicht. Das ist bei mir wie früher mit den Rubbellosen. Da hab ich auch immer höchstens ein Freilos gewonnen. Dann mit dem Freilos noch ein Freilos, dann mit diesem Freilos wieder ein Freilos. Und dann: Nix. Das nennt man angetäuschter Gewinn. Man hat am Ende eine Niete, ist aber ne halbe Stunde im Lottoladen beschäftigt. Und so ähnlich ist das beim Kirmesgreifarmautomaten auch. Manchmal hat man den Eindruck, er erwischte den Pikachu oder die original nachgemachte Armbanduhr von B-Shock. (Kirmesmarken gehen ja immer textlich knapp am Original vorbei: Rewind-Jeans, Buss-Anzüge und Fucci-Taschen sind kreativ, aber so echt wie die Minna Losa von Di Vanci). Und dann rutscht der Greifarm ab und es gibt wieder keinen Gewinn. Und das ist so gewollt. Das habe ich mir von einer echten Greifarm-Expertin erklären lassen. Diese Frau hat die Automaten studiert, analysiert und entlarvt: der Greifarm greift oft nicht. Nur jedes zehnte Mal oder so. Da muss man dann Glück haben. Oder mitzählen. Meine Idee dazu: Das wäre doch auch mal ein Diätkonzept für die Kirmes: Man bringt einfach an jeder Fressbude so 'nen Greifarm an. Backfisch, Pizza und Langos gibt's dann nur noch, wenn der Greifarm sie auch erwischt. Also in etwa jedes zehnte Mal. Das spart ungemein Kalorien! Da kannst Du das Dulce & Banana-Shirt direkt ne Nummer kleiner kaufen. Und das Geld wirste trotzdem los. Und das ist ja bei Kirmes irgendwo auch die Hauptsache.

Bis die Tage

Matthias
R15

Matthias
Reuter



Was hat dein letztes
Paar Sneaker gekostet?



Wir sind sicher: Dafür kannst
du einen Monat Mazda2 fahren.

Monatlich
leasen ab € **77¹⁾**
Versichern
monatlich ab € **19²⁾**

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,1 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, kombiniert 4,7 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 110 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B

1) Mazda2 Prime-Line SKYACTIV-G 75 Benzin

Nettodarlehensbetrag €	9.301,00	Laufleistung p.a. km	10.000
Leasing-Sonderzahlung €	0,00	Gesamtbetrag €	9.885,95
Monatliche Leasingrate €	77	Effektiver Jahreszins %	3,44
Vertragslaufzeit gesamt	24	Fester Sollzinssatz p.a. %	3,39

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Angebote sind gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Preise zzgl. Zulassungs- und € 700 Überführungskosten.

2) Optionale Versicherung beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Mazda2. Kfz-Haftpflicht und -Vollkaskoversicherung rechnerisch zu € 19 Monatsprämie in den ersten 12 Monaten bei einem zu zahlenden Jahresbeitrag in der Höhe von € 228 (ab dem zweiten Jahr gilt die zu diesem Zeitpunkt vom Versicherer angebotene Prämie als vereinbart). SB VK € 500/TK € 150. Versicherungsnehmer und jüngster Fahrer mind. 23 Jahre alt. Es gelten die Annahmerichtlinien und Bedingungen des Versicherers ALTE LEIPZIGER Versicherung AG, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Nicht gültig für Full-Service-Leasing Verträge. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

Autohaus Lessingstraße GmbH
Lessingstr. 12
46149 Oberhausen

www.al-auto.de
Tel: 0208 / 30 99 33 0



Alle unsere Fahrzeuge
entsprechen der höchsten
Umweltnorm Euro 6

**AUT @ HAUS
LESSINGSTRASSE**



TAG DER OFFENEN TÜR AUF DEM STOAG-BETRIEBSHOF

Am 24. Juni erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie

Von 11 bis 17 Uhr lädt die STOAG auf ihren Betriebshof an der Max-Eyth-Straße ein. „Mobilität erleben“ lautet das Motto. Drei verschiedene Fahrsimulatoren werden für Besucher bereitstehen: der Lkw-Rückfahrsimulator der Fahrschule Krüssmann, der Formel1-Simulator der Firma Scholz und ein Fahrsimulator der DEKRA. Des Weiteren wird es einen Radwechselsimulator der Firma Schulte-Kellinghaus geben.

Mitmachen und ausprobieren heißt es auch bei den neuen E-Rollern der evo, der Reaktionswand der AOK, dem Rauschbrillenparcours der Polizei, der Mobilitätsolympiade, der Herz- und Stressmessung von INJOY und den Segways der DEKRA.

Richtig große Fahrzeuge können Alt und Jung in diesem Jahr wieder besichtigen. Vor Ort sein werden auch ein Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Sterkrade, der Rettungswagen des DRK, Fahrzeuge der WBO sowie neue und alte Busse. Fahrten durch die Waschstraße und Führungen durch die

Leitstelle sind ebenfalls für die Besucher geplant.

Und auch für die Kinder wird an diesem Tag einiges geboten. So können sich die Kleinen im und um das Spielmobil austoben, beim Stadtsportbund das Kinderbewegungsabzeichen erlangen, Buttons drucken, ihr Wissen beim Müllsortieren testen oder Bobby-Car fahren. Ein Luftballon-Clown wird zudem Figuren zum Mitnehmen basteln.

Ein Höhepunkt des Tages wird dann die Meisterschaft im Busziehen sein. Unter dem Motto „Wer ist das stärkste Team der Stadt“ können Teams mit acht Personen ihre Kraft unter Beweis stellen und einen 12 Tonnen schweren Linienbus über eine Distanz von 25 Metern ziehen. Teams werden noch gesucht, etwas zu gewinnen gibt es natürlich auch. Anmeldung, Infos und das gesamte Programm unter: **www.stoag.de**

Livebands und ein Überraschungsgast werden die Besucher musikalisch unterhalten. Die „Regiments Sterne“

werden ihre Starlight-Express-Show präsentieren. Zudem werden viele Oberhausener Maskottchen um 14 Uhr auf dem Betriebshof zu Gast sein. Bei schlechtem Wetter wird das Programm in die Halle verlegt.

Für das leibliche Wohl wird es in diesem Jahr Leckeres vom Grill, Gemüsepfannen, Kuchen, Popcorn, Eis und vieles mehr geben.

Alle Besucher können an diesem Tag innerhalb Oberhausens kostenlos mit Verkehrsmitteln der STOAG an- und abreisen – einfach den Gutschein auf dieser Seite ausschneiden und mit maximal vier Personen fahren.

Gutschein

für max. 4 Personen für
die kostenlose An- und
Abreise mit Bussen im
Stadtgebiet Oberhausen
am 24. Juni zwischen
10 und 18 Uhr zum Tag
der offenen Tür der

STOAG



ÜBERALL DIE BESTEN PLÄTZE

Im schlüsselfertigen Bauen mit Stahlbetonfertigteilen zählt BREMER zu den führenden Unternehmen in Deutschland. Für unsere namhaften Kunden errichten wir Büro-, Logistik- und Produktionsgebäude, Kühlhäuser, Einrichtungshäuser und Verbrauchermärkte.

Die Tribüne im Stadion Niederrhein haben wir in Beton gegossen. Für beste Sicht auf allen Plätzen. Gemeinsam mit dem Rot-Weiß Oberhausen und unzähligen Zuschauern, die diese Tribüne füllen werden, freuen wir uns auf spannende Spiele.

Wir gratulieren!

BREMER Rhein-Ruhr GmbH
am Standort Bochum



Im Spiel gegen Wattenscheid war die neue Tribüne erstmals geöffnet

NEUE RWO-TRIBÜNE EINGEWEIFHT

bremerbau.de

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

NOTTENKÄMPER

Umweltdienste GmbH

RevierKRAFT
DEINE ENERGIE AUS DER HEIMAT

In unserem neuen
Wohnzimmer wünschen
wir RWO viel Erfolg!

www.revierkraft.de
Ein Produkt der Energieversorgung Oberhausen AG

AUF EINE GEILE STIMMUNG
GANZ ODER GAR NICHT
REGIE: GERBURG JAHNKE *ladies night*

VORSTELLUNGEN VOM 14.06. BIS 15.07.2018
JETZT KARTEN SICHERN UNTER
0208/20 54 024 UND WWW.EBERTBAD.DE

ebertbad



Zum letzten Meisterschafts-Heimspiel gegen Wattenscheid 09 (1:1) gab's den Testlauf, eine Woche später beim Niederrhein-Pokalfinale gegen den Nachbarn RW Essen (nach Redaktionsschluss) war die neue „Revierkraft“-Tribüne, die in 16-monatiger Bauzeit in der ehemaligen Emscherkurve des Stadion Niederrhein unter Federführung der OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH entstanden ist, dann bereits restlos ausverkauft. 3.100 überdachte und komfortable Stehplätze stehen dort jetzt direkt hinter dem Tor zur Verfügung. Die Fans hier können ihr Team besonders lautstark unterstützen. Zum Pokalfinale hatten die treuesten der treuen RWO-Anhänger ihren neuen Stadion-Mittelpunkt dann auch gleich mit einem prächtigen Banner gebührend eingeweiht. In der neuen Regionalliga-Saison 2018/19 ab Ende Juli soll die neue Stehplatz-Tribüne, die rund 3,3 Millionen Euro gekostet hat, dafür sorgen, dass immer genügend Stimmung von den Rängen kommt und das Stadion Niederrhein vielleicht ein kleiner Hexenkessel wird. Hingehen lohnt sich dann noch mehr als je zuvor!

OGM
Oberhausener Gebäudemanagement GmbH

BÜRGER
WIRTSCHAFT
STADT

IMPULSE
FÜR
OBERHAUSEN



Vogesestraße 30 b · 46119 Oberhausen
www.nottenkaemper.de



ANPFIFF FÜR OBERHAUSENS ERSTES EVO-FUSSBALL-FAMILIEN-FEST

Tore, Fans und Leidenschaft: Vom 20. bis 22. Juli sind alle Fußballbegeisterten und Familien eingeladen, drei Tage voller Unterhaltung, Information, Sport, Kultur und Gastronomie rund um das Stadion Niederrhein mitzufeiern.

Den Auftakt am Freitag, 20. Juli, bildet der evo kids day. Die Teilnahme für alle Oberhausener Kinder von 8 bis 12 Jahren ist kostenlos. Hier können die jungen Talente ihre Geschicklichkeit in einem großen Fußball-Parcours unter Beweis stellen und werden von den Spielern der RWO U-19-Mannschaft begleitet. Die Regionalliga-Mannschaften stehen für Autogramme bereit und „pöhlen“ sogar mit. Informationen zur Anmeldung der Kinder erfolgt über www.evo-energie.de

Aufhänger für die Nacht der Helden am Samstag ist der unvergessene, sensationelle Aufstieg in die 2. Liga in der Saison 2007/2008. Wer erinnert sich nicht? Zum vorentscheidenden Spiel gegen Erfurt waren damals fast 16.000 Oberhausener ins Stadion gekommen, um den Kleeblättern die Daumen zu drücken und sie zum Aufstieg in die 2. Bundesliga zu schreien. Leider endete das Match 0:0, und die RWO-Fans mussten eine Woche länger zittern, ehe der Aufstieg mit dem Sieg bei Union Berlin dann endgültig in trockenen Tüchern war.

Die RWO-Helden um den legendären Trainer Hans-Günter Bruns wurden mit einem Autokorso gefeiert und genießen

nach wie vor Kultstatus in unserer Stadt. Im Rahmen des Fußball-Familien-Festes treten sie nun gegen eine andere, namhafte Traditionsmannschaft an. Vor dem Match startet ein großes Fan-Fest auf dem Gelände des Stadtsportbundes. Die Aufsteiger von einst stehen ihren Fans Rede und Antwort, es gibt natürlich Autogramme und eine Großprojektion zeigt die sportlichen Meilensteine auf dem Weg zum Aufstieg. Ein gut gefülltes Stadion und eine grandiose Stimmung sind also garantiert.

Für Party-People startet am Abend auf dem Gelände unmittelbar neben dem Stadion eine rauschende „Ball“-Nacht: Auf der Bühne sorgen Oberhausener Künstler und eine lokale Liveband für die notwendige Stimmung. Ein Streetfood-Markt bietet alles, was Herz und Gaumen an kulinarischen Genüssen begehren. Für den RWO-VIP-Bereich gibt es Karten zu kaufen und auch zu gewinnen – unter www.evo-energie.de gibt es weitere Informationen.

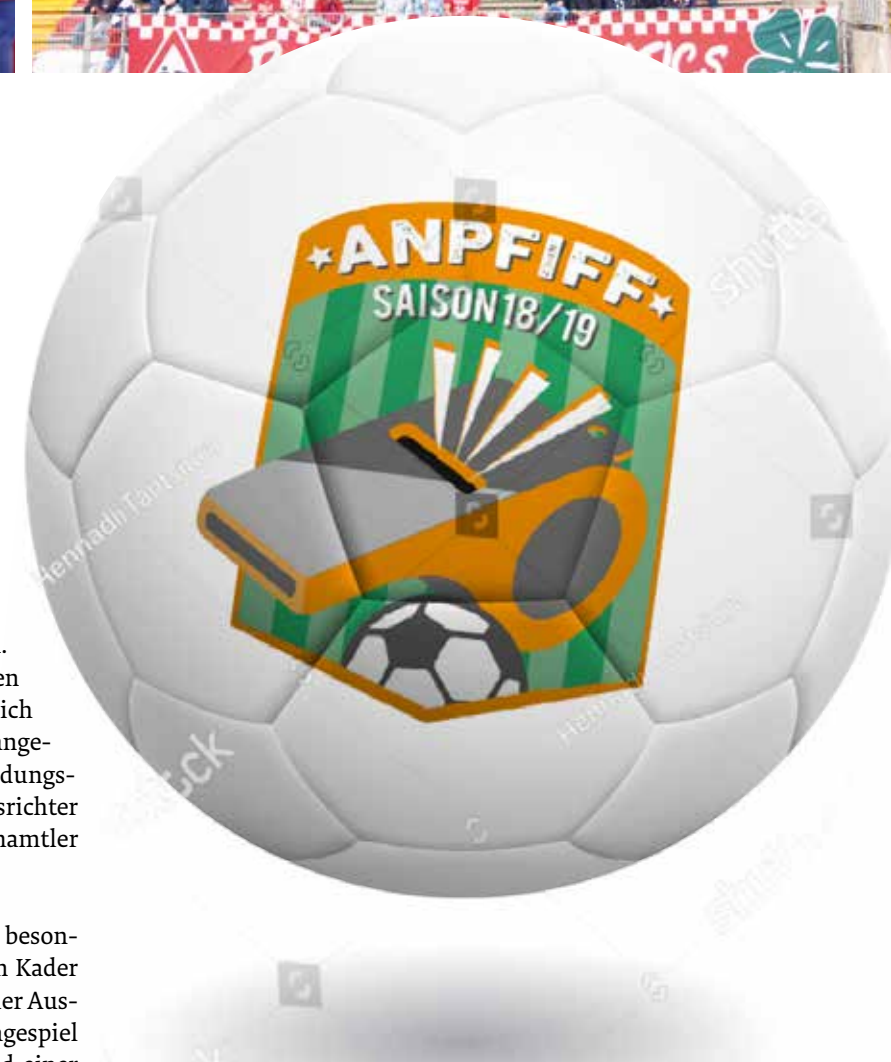
Der Sonntag steht unter dem Motto „Tag der Oberhausener Fußballvereine“: Rund um das Stadion findet mit dem Ober-

hausener Fußballmarkt ein buntes Familienfest statt, das ganz im Zeichen des runden Leders steht. Alle Oberhausener Fußballvereine werden sich präsentieren und jede Mannschaft kann bei einem professionellen Fotoshooting ein aktuelles Mannschaftsfoto schießen lassen.

Im evo-Fußball-Fun-Park laden verschiedene Fußball-Stationen zum Mitmachen und Gewinnen ein. Auch der Streetfood-Markt öffnet wieder seine Pforten und lädt zum Schlemmen ein. Sportausrüster lassen sich nicht lumpen und bieten für die Vereine viele Sonderangebote. RWO bietet außerdem ein umfassendes Fortbildungsangebot an: Kurz-Seminare für Jugendtrainer, Schiedsrichter und vieles mehr werden vor allem interessierte Ehrenamtler begeistern.

Den ultimativen Höhepunkt bildet dann ein Spiel der besonderen Art: Eine Stadtauswahl tritt gegen den aktuellen Kader von RWO an. Dabei ist Mitmachen gefragt: Die Spieler der Auswahlmannschaft werden öffentlich gewählt. Als Einlagespiel gibt es zudem ein Match zwischen der RWO U-19 und einer Oberhausener U-19-Stadtauswahl.

Der Saisonstart mit dem Oberhausener evo-Fußball-Familienfest „AnpfiFF“ wird für Fans und Kicker keine Wünsche offenlassen: Die evo freut sich auf ein Wochenende mit buntem Programm für ihre hoffentlich zahlreichen Gäste.



DREI TAGE AUF EINEN BLICK

Freitag, 20. Juli ab 10 Uhr: evo kids day
Samstag, 21. Juli ab 15 Uhr: Nacht der Helden
Sonntag, 22. Juli ab 10 Uhr: Tag der Oberhausener Fußballvereine



WIESNFREUNDE AUFGEPASST:

OBERHAUSEN BEKOMMT SEIN EIGENES OKTOBERFEST!

Am 14. September öffnet Oberhausens eigenes Oktoberfest vor dem Centro seine Pforten! An drei Wochenenden wird der Platz der Guten Hoffnung zur zünftigen Festwiese – mit allem, was zu einem echten Oktoberfest gehört!

PARTY IM FESTZELT

Hier finden sechs Abende lang gut 1.500 feierfrohe Trachtenträger eine Heimat, um ihre Dirndl und Lederhosen in Szene zu setzen und sich vom Wiesnfieber, einer bestens eingespielten Liveband und den größten Hits aller Festzelte mitreißen zu lassen. Fesche Madeln, stramme Waden, Dirndl und Lederhosen, auf den Bierbänken zusammen feiern mit einem frischen Hellen im Maßkrug in authentischer Festzeltatmosphäre, krachledern und ausgelassen – das ist das Oktoberfest Centro!

IM BIERGARTEN ENTSPANNEN UND GENIEßEN

Die laue Luft des Spätsommers im lauschigen Biergarten genießen, versonnen das trachtige Treiben anderer Gäste beobachten, einfach leben und leben lassen und sich ganz dem gemütlichen Charme echter Volksfeststimmung hingeben.

Wer verschmausen möchte, findet im Biergarten den perfekten Ort, um bei einer frischen Maß und kulinarischen Schmankerln in jener unvergleichlichen Atmosphäre oktoberfestlicher Gastlichkeit zu entspannen, die Septembersonne zu genießen und einfach mal Fünfe gerade sein zu lassen.

FEIERN MIT FESTBIERTRADITION

Gefeiert wird mit einem echten Festbier aus Nordrhein-Westfalen. Denn darauf kommt es an: Eine lebendige Bier- und Festkultur ist es, die ein authentisches Oktoberfest ausmacht. Das richtige Bier gehört einfach dazu. Charakter muss es haben, mild, frisch und süffig sein und den Geist von Heimat, Tradition und regionaler Braukunst atmen. Grevensteiner Westfälisch Hell heißt das Festbier, mit dem die Privatbrauerei C. & A. Veltins altherwürdiges Brauerhandwerk wieder aufleben lässt. Neu im Sortiment

steht es in der Tradition der Spezialitätenbiere, die die Gebrüder Veltins schon zu Beginn des letzten Jahrhunderts für besondere Anlässe und Feste einbrauten – also ideal, um standesgemäß aufs Oktoberfest Centro anzustoßen!

VORVERKAUF HAT BEGONNEN

Wer schnell ist, kann sich seinen Wunsch-Wiesntisch noch aussuchen. Alle Infos zu Vorverkauf, Terminen und Öffnungszeiten gibt's unter:

www.oktoberfest-centro.de



shutterstock.com/Alexander Rathis

shutterstock.com/Stock Vector One



„DAS ERGEBNIS WIRD TOLL!“

Für 10 Millionen Euro wird derzeit der Food Court im Centro modernisiert

Um die Servicequalität und den Aufenthaltskomfort in der Coca-Cola-Oase im Centro zu erhöhen, wird gerade kräftig umgebaut. „Auch wenn es Beeinträchtigungen für unsere Gäste und Mieter gibt, freuen wir uns riesig auf den neuen Food Court. Denn das Ergebnis wird richtig toll“, freut sich Marcus Remark, Center Manager vom Centro Oberhausen.

Bereits jetzt ist die Coca-Cola-Oase mit ihrem Durchmesser von 60 Metern und der Glaskuppel eindrucksvoll. Die Modernisierung soll die Location noch attraktiver machen: Mit modernen, neuen Sitzbereichen und natürlichen Pflanzen entsteht in der oberen Etage ein Lounge-Bereich. Hier sollen die Gäste sich wohlfühlen, verweilen und entspannen. Aber auch an Familien mit Kindern wurde gedacht: Im Obergeschoss werden Spiel-Möglichkeiten für die jungen Gäste eingerichtet.

Um die 400 Sitzplätze sollen im Obergeschoss entstehen. Insgesamt werden ca. 1.350 Sitzplätze zur Verfügung stehen und damit deutlich mehr als im jetzigen Food Court „So können un-

sere Gäste selbst in Spitzenzeiten zwischen einer großen Anzahl an Sitzmöglichkeiten auswählen“, so Marcus Remark. „Auch Familien finden dann einfacher einen Platz, an dem sie zusammen essen und sich aufhalten möchten. Selbstverständlich wurde auch an Aufladestationen für Smartphones gedacht“, ergänzt Marcus Remark.



Center Manager Marcus Remark

Stärken kann man sich in einem der 20 Restaurants, die der Food Court beherbergt. „Das gastronomische Angebot und die kulinarische Auswahl sind jetzt schon sehr groß, die Anzahl der Restaurants wird also bestehen bleiben und nur punktuell ergänzt oder geändert“, so Remark.

Durch die Umbauarbeiten wird für die Besucher ein spannender Mix aus Service, Design und Komfort in einer besonders angenehmen Atmosphäre geschaffen. „Wir sind im vergangenen November zu einem der besten Food Courts in Deutschland im Shoppingcenter Performance Report (SCPR) ausgezeichnet worden“, erzählt Remark. „Nun möchten wir gerne der beste, aber auch der schönste Food Court Deutschlands werden.“



„ALLES HALB SO WILD“

Der Turnerbund Osterfeld ist im Breitensport Oberhausens Nr. 1 und im Stadtteil fest verwurzelt

Er hat schon immer ein Stück Geschichte des Stadtteils Osterfeld mitgeschrieben und ist mit aktuell 1728 Mitgliedern derzeit Oberhausens größter Breitensportverein: der Turnerbund Osterfeld von 1911 – kurz TbdO. Erst kürzlich präsentierte er Vereinsmitgliedern wie Gästen wieder sein großes Angebot beim traditionellen „Anturnen“ zu Christi Himmelfahrt auf dem „Friesenhügel“. Hier im Grünen auf der städtischen Sportanlage an der Kapellenstraße ist der Verein zuhause – mit Vereinsheim und Geschäftsstelle, Gesellschaftsräumen, einem großen Mehrzweckraum, einer vereinseigenen Turnhalle, drei Tennisplätzen mit Clubhaus sowie zwei Beachvolleyball-Plätzen.

Mit dem Begriff „Turnen“ verbinden ja nicht wenige Menschen schweißtreibende oder eher unangenehme Aktivitäten, um den eigenen „Schweinehund“ zu bekämpfen. „Alles halb so wild“, sagen die Turnerbündler, „herzlich willkommen bei uns und viel Spaß bei Sport, Spiel und Geselligkeit.“ Die Angebote reichen vom Allgemeinen Turnen mit Gymnastik, Aerobic, Tanz, Laufen, Faustball, Freizeitfußball über Sport mit Älteren bis hin zu Meisterschaften im Handball, Volleyball, Badminton, Judo und Tennis. Auch zeitlich begrenzte Extra-Kurse wie Schwimmen (im Aquapark), Drums-Alive, Zumba, Fayó, Line-Dance, Standardtanz für Paare und im Winter Skigymnastik sind beliebt. Auch Nichtmitglieder können daran teilnehmen. Um die große Nachfrage nach speziellen gesundheitsfördernden Sportarten

zur Verbesserung des Herzkreislaufs und der Ausdauer zu erfüllen, bietet der TbdO mehrere Herzsport- und Wirbelsäulengymnastik-Übungsgruppen. Antje Stammen, 2. Vorsitzende und Pressesprecherin des Vereins: „Betreut und angeleitet werden alle Gruppen von qualifizierten und engagierten Übungsleitern, ohne deren Einsatz unser Verein schnell am Ende wäre.“

Sogar in den Sommer- und Herbstferien werden beim TbdO auch Wanderungen und Ausflüge angeboten. Die eigene Zirkusschule „Bunterkunt“ ist bei Veranstaltungen der Feuerwehr, im Kaisergarten oder beim Osterfelder Stadtfest dabei. Hier macht der familienfreundliche Verein ebenso mit wie beim Kinderkarnevalszug und zeigt so seine enge Verbundenheit zum Stadtteil. Das qualitativ hochwertige Sportangebot, demnächst sogar in Kooperation mit einem zweiten Kindergarten, die Abnahme des deutschen Sportabzeichens und die unterschiedlichen Lauf- und Walking-Gruppen sind weitere feste Elemente im Hallen- und Freiluft-Programm des TbdO.

Detaillierte Informationen für die sieben Sportabteilungen und die verschiedenen Programme der knapp 60 Übungsgruppen des Allgemeinen Turnens gibt es auf der TbdO-Homepage www.turnerbund-osterfeld.de und den eigenen Abteilungs-Homepages. Für eine individuelle Beratung Sportinteressierter ist die Geschäftsstelle nahezu täglich geöffnet und unter Tel. 891530 erreichbar.



AUGEN AUF UND MITTEN DURCH!

Die Vorbereitungen für den BIG Oberhausen Urban Trail laufen auf Hochtouren: Am 8. Juli startet die zweite Auflage des Erlebnis- und Entdeckungslaufs durch Oberhausens Neue Mitte mit vielen neuen Attraktionen und Überraschungen. Am letzten Sonntag vor den Sommerferien geht es auf Laufschuhen mitten durch Sehenswürdigkeiten und ungewöhnliche Orte, statt nur an ihnen vorbei. Rund neun Kilometer kreuz und quer durch das pralle Leben Oberhausens.

An diesem Vormittag wird die Stadt zum Stadion und die Laufstrecke zur Bühne, denn für ein buntes Rahmenprogramm ist gesorgt: mit Bergmannskapelle, Shantychor, Cheerleadern und klassischer Musik.

Einmal wie Atze Schröder in Sportklamotten ins Museum? Joggend durch Schloss Oberhausen oder durch die spektakuläre Ausstellung „Der Berg ruft“ im Gasometer? Im Laufschrift mitten durchs Centro oder durch das weltweit einzige Bergbau-Bad, den AquaPark? An diesem Vormittag ist vieles erlaubt, was sonst gar nicht geht. Ob Cinestar-Kinos, Brauhaus „Zeche Jacobi“ oder Labyrinth im Centro-Park – für den BIG Oberhausen Urban Trail öffnen sich Türen und Tore.



Augen auf und mitten durch! – so lautet das Motto. Im denkmalgeschützten Hauptlagerhaus von Peter Behrens erlaubt das LVR-Industriemuseum einen Blick in seine spannende Sammlung, das Zentrum für Ausbildung und Qualifizierung ZAQ öffnet seine Lehrwerkstätten und gleich nebenan führt der Urban Trail mitten durchs Tryp-Hotel, in dem man mit etwas Obst vom Frühstücksbuffet Vitamine für die nächste Etappe aufnehmen kann.

Die Liste der weiteren Strecken-Highlights ist lang: Kanalbrücke „Slinky“ mit Kaisergarten, historische Siedlung Grafenbusch, STOAG-Haltestelle am Centro, Heinz-Schleußer-Marina und, und, und. Ein paar Geheimnisse werden erst am Veranstaltungstag gelüftet.

Ganz wichtig: Die Stoppuhr soll zu Hause bleiben. Ohne Zeitmessung geht es um eine einmalige Mischung aus Sport, Spaß und Städtetour. Darum sind Geh- und Verschnaufpausen genauso gern gesehen wie Selfies oder Handyvideos vor und in ungewöhnlicher Kulisse. Als zusätzlichen Anreiz gibt's neben Medaillen für alle im Ziel ein geselliges Frühstück im Start-/Zielbereich auf dem Platz der Guten Hoffnung zwischen Centro und Arena. Alles in der Teilnehmergebühr inbegriffen – und Begeisterung sowieso!

Weitere Infos und Anmeldungen online unter www.oberhausenurbantrail.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt günstig finanzieren!

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Traum vom Haus - wir begleiten Sie von Beginn an. Alle Infos unter www.volksbank-rhein-ruhr.de/baufinanzierung

Volksbank Rhein-Ruhr
Ihr Partner der Region



INFINITI CENTER
OBERHAUSEN

Autohaus Berndt GmbH
Duisburger Straße 125
46049 Oberhausen
Tel.: 0208-46 87 55 0

Q60 UNVERSCHÄMT BEGEISTERND



Erstzulassung 01.2018, VK-Preis

€ 36.890,-

Listenpreis 51.595,- € | Preisvorteil 14.705,- €



Ausstattung: NAVIGATIONSSYSTEM, BOSE Soundsystem, Ambiente Paket, Totwinkelassistent, Direkt-adaptive Lenkung (DAS – Direct Adaptive Steering), Aktive Fahrspurüberwachung (ALC – Active Lane Control), Multimedia Paket u.v.m. Modell: Q60 2.0 t, Sport 2WP 7DCT, 155 kW (211 PS) Abbildung zeigt Sonderausstattung. Kraftstoffverbrauch (in l/100km): innerorts 9,2l, außerorts 5,4l, kombiniert 6,8l; CO2-Emissionen (kombiniert): 156 g/km. (Offizielle EU-Testwerte, die unter Laborbedingungen erzielt wurden. Abweichungen sind unter realen Fahrbedingungen möglich (abhängig vom Fahrverhalten, den Fahrbedingungen sowie anderen Faktoren)). Effizienzklasse E.



PROFIKICKER HERZOG A.D.

Sportler, Oberhausener und Gewinner der Fußball-Weltmeisterschaft im Jahre 1974: Dieter Herzog bestritt fünf Spiele für die Deutsche Nationalmannschaft und 250 in der Bundesliga. Kurz vor der diesjährigen Fußballweltmeisterschaft in Russland erinnert sich der 71-Jährige an seine eigene Zeit als Profikicker.

Von den beiden älteren Brüdern inspiriert

ging Dieter Herzog mit fünf Jahren an, Fußball zu spielen. „Jeden Tag habe ich gekickt, auch an Sonn- und Feiertagen. Schon damals konnte man ein leichtes Talent bei mir erkennen“, erzählt Dieter Herzog verschmitzt. Bei der Spielvereinigung Sterkrade 06/07 wurde er

„groß“. Über die Niederrhein- und die Westdeutsche-Auswahl wechselte er schließlich mit 18 Jahren zum VfB Bottrop, bevor er zwei Jahre später zu Hamborn 07 ging.

„Mehrere Clubs hatten Interesse an mir, sodass ich schließlich 1970 zu Fortuna Düsseldorf wechselte“, so der Oberhausener. Mit seinem neuen Verein

gelang ihm der Sprung in die Erste Bundesliga. „Damals haben wir viele gute Spiele gemacht. Besonders in Erinnerung geblieben ist mir ein Spiel gegen den FC Bayern München. Damals schlugen wir die Bayern mit 4:2 im Rheinstadion. Zwei Tore gelangen mir in dieser Partie gegen Sepp Maier“, erzählt Herzog stolz.

Aufgrund seiner Leistungen gelang ihm 1974 der Sprung in den Kader der Nationalmannschaft. „Bei den WM-Spielen gegen Jugoslawien und Schweden war ich auf dem Platz!“ Der Oberhausener wurde mit der deutschen Mannschaft Weltmeister. „75.000 DM habe ich für die WM bekommen“, so Herzog, der mit dem Geld eine Eigentumswohnung finanzierte.

Nach der WM spielte Dieter Herzog von 1976 bis 1983 für Bayer 04 Leverkusen. Nach seiner aktiven Karriere reiste er für den Verein als Spieler-Scout um die Welt.



EMSCHER JUNIOR CUP „HEIMSPIEL AN DER EMSCHER“

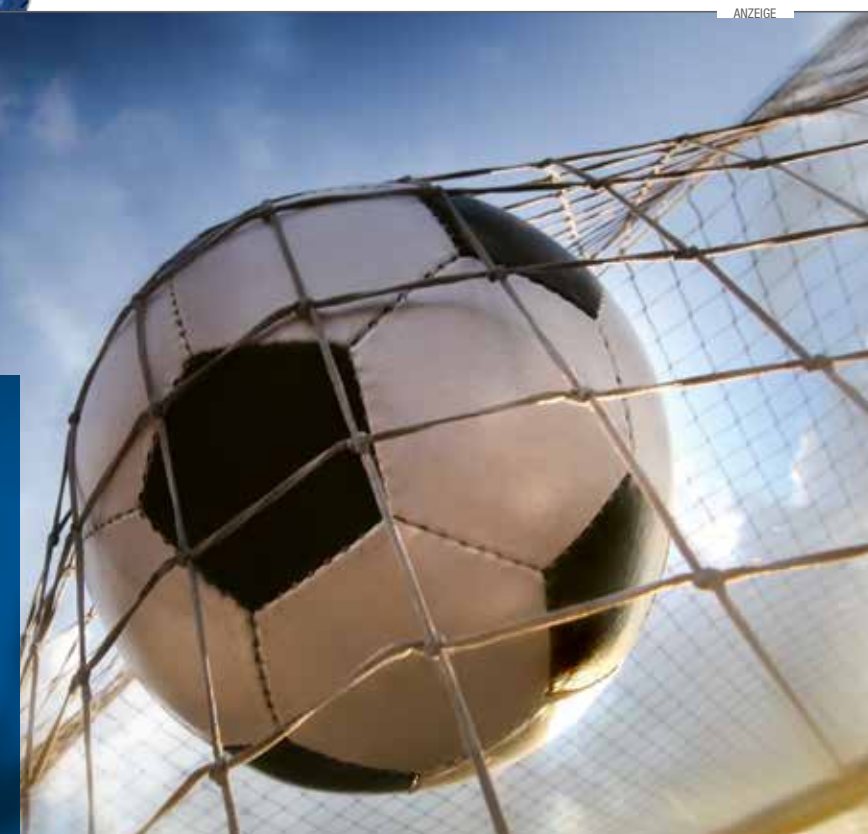
FINALE 2018

moderiert von Sport1-Moderator Ralf Bosse

SO. 24. JUNI
STADION NIEDERRHEIN

10 Uhr Begrüßung
11 Uhr Turnierstart
(im WM-Modus)
17 Uhr Siegerehrung

Ein buntes Rahmenprogramm für Jung und Alt garantiert beste Stimmung.



WIR WÜNSCHEN ALLEN TEILNEHMENDEN MANNSCHAFTEN VIEL ERFOLG.





Der SommerLeseClub der Stadtbibliothek: DEIN LESEABENTEUER 2018!

Topaktuelle Bücher lesen – und dafür auch noch mit tollen Preisen belohnt werden! Das geht in diesen Sommerferien wieder beim SommerLeseClub der Stadtbibliothek. Das Leseabenteuer geht bereits ins siebte Jahr und die Vorfreude des SommerLeseClub-Teams ist dabei genauso groß wie hoffentlich die Lesebegeisterung der jugendlichen Teilnehmer. Im Vordergrund steht natürlich der Spaß an der Aktion: Clubbücher lesen, Stempel sammeln und am Ende eine große Abschlussparty mit tollen Preisen feiern. Dass zusätzlich bei erfolgreicher Teilnahme noch ein Eintrag ins Halbjahreszeugnis winkt, ist für viele Jugendliche ein weiterer Anreiz.

die Jugendlichen den SLC-Mitarbeiterinnen dann, dass sie das Buch tatsächlich gelesen haben, und bekommen dann einen Stempel in ihr Logbuch. Drei gesammelte Stempel berechtigen zu einem Eintrag im Zeugnis, zum Erhalt eines Zertifikates und natürlich zur Teilnahme an der großen Abschlussparty.

JUNIOR-LESECLUB

Weil viele Grundschulkinder es kaum erwarten können, endlich beim SommerLeseClub mitmachen zu dürfen, gibt es für sie extra den JuniorLeseclub. Dort können sie ebenfalls nach Herzenslust lesen und selbstverständlich erwartet auch die „Junioren“ im Herbst eine eigene Abschlussparty. Die Abschlussparty der Älteren findet in diesem Jahr am Freitag, 21. September,

um 16 Uhr statt. Alle erfolgreichen Teilnehmer feiern dann im Bert-Brecht-Bildungszentrum mit viel Musik, tollen Aktionen und attraktiven Preisen.

SONDERPREIS: AUTORENLESEUNG

Neben den Preisen für die einzelnen erfolgreichen Teilnehmer winkt der erfolgreichsten Schulklasse wieder ein Sonderpreis in Form einer Autorenlesung, exklusiv für diese Klasse. Anmelden können sich die Jugendlichen ab dem 2. Juli in der Zentralbibliothek, in Sterkrade, in Osterfeld oder online unter www.sommerleseclub.de. Gefördert wird diese Aktion durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh und das Land NRW.

CLUBKARTE

Teilnehmen dürfen am SommerLeseClub alle, die nach den Sommerferien mindestens die fünfte Klasse einer weiterführenden Schule besuchen. Die Anmeldung ist nicht an eine Mitgliedschaft bei der Stadtbibliothek gebunden: eine Clubkarte bekommt jeder, der mitmachen möchte! Mit dieser Karte können Bücher aus dem brandaktuellen Bestand ausgeliehen werden. Bei der Rückgabe beweisen



SPANNENDE SOMMERFERIEN MIT DEM ACTION GUIDE

Action Card und Action Heft sind ein tolles Duo – Anmeldung ab 4. Juni

Ferien in Oberhausen und den Ferienspielen schon entwachsen? Da lockt der Action Guide mit einem super Programm! Die Action Card der Stadt bietet zehn Rabattaktionen aus dem Bereich Sport und Kultur für alle ab sechs Jahren. Richtig bunt wird es für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren: Das Action Heft ist diesmal ein Ferien-Katalog mit über 100 Workshops aus allen Freizeitbereichen. Urlaube mit und ohne Koffer ermöglichen ein individuelles und maßgeschneidertes Ferienprogramm. Sportvereine, Künstler, Institutionen, ehrenamtliche Kräfte und Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit ermöglichen diese Vielfalt zu kleinen Preisen.

Beispiele für Projekte

ab 10 Jahren:

MINECRAFT:

Du spielst gerne Minecraft? Gibt's dieses Jahr im Doppelpack: einmal eine Tour nach Köln mit einem Workshop, bei dem du dich mit Minecraft in die Lüfte erhebst, und einmal im Jugendzentrum ein toller Minecraft-3D-Druck-Workshop!

SKATEN MIT DEN MINERS:

Ab geht es mit Inlinern oder Rollschuhen – der ideale Einstiegs-Kurs! Und wenn du dann sicher bist, geht's auf ins Rollerderby und zum Skaterhockey.

URLAUB OHNE KOFFER:

Eine Woche ganz nach deinen Wünschen: Frühstücks-Buffer, Kino exklusiv, Oberhausen erkunden und vieles mehr. Das Programm wird von den Teilnehmern erstellt. Alle Eintrittsgelder inklusive!

TOUR AN DEN STRAND:

Nach Wilhelmshaven geht es. Erkunde ein U-Boot und mache eine Hafenrundfahrt, anschließend wartet der Strand mit Spiel und Spaß auf dich.

Beispiele für Projekte

ab 14 Jahren:

URBAN GAME:

„Spielen“ im öffentlichen Raum: Erkunde im Team Oberhausen, umfasse (wörtlich!) Objekte – egal ob eine Litfasssäule oder den Gasometer –, mache ein Foto und gewinne mit deinem Team die meisten Punkte!

TANZEN:

Egal ob im Stil von Bollywood, Streetdance und Hip-Hop oder mal Tanzimprovisation im „Bewegungslabor“ – dieses Jahr stehen auf Wunsch vieler Jugendlicher mehrere Workshops zur Auswahl.

Highlight für junge Erwachsene

ab 16 Jahren:

Komm mit nach Rabac/Istria –

Urlaub in Kroatien vom 1. bis 13. August

Fahrt mit modernem Reisebus, Übernachtung im Camp (aber mit richtigen Betten!), Verpflegung und tolle Workshops inklusive!

Die Action Card gibt es bei 20 Verkaufsstellen im ganzen Stadtgebiet (u.a. in allen Bürgerservice-Stellen in den Rathäusern) und online unter www.action-guide-oberhausen.de für 7,50 Euro für alle ab zehn Jahren. Geschwisterkinder und Kinder zwischen sechs und neun Jahren zahlen nur 5 Euro. Inhaber des „Oberhausen Pass“ bekommen die Action Card in der Action-Guide-Zentrale im Bürgerzentrum Alte Heid für 1 Euro. Alle Informationen rund um Anmeldung, Rabatte und Projekte sind im Action Heft nachzulesen. Die Anmeldung zu den Projekten startet am 4. Juni online über o.g. Action-Guide-Homepage.



GASTFAMILIEN FÜR DIE „MULTI“ GESUCHT

Seit über 25 Jahren veranstaltet die Stadt Oberhausen die Internationale Jugendbegegnung „Multi“. Alle zwei Jahre leben Jugendliche aus aller Welt zwei Wochen lang in Oberhausener Gastfamilien und nehmen an vielen Aktivitäten teil. Im jeweils anderen Jahr findet die „Multi“ in den Partnerländern statt und die Jugendlichen aus Oberhausen und den Nachbarstädten haben die Möglichkeit, ihre Gastgeschwister in deren Heimat zu besuchen.

Vom 11. bis 26. August werden jetzt wieder rund 200 Jugendliche aus China, England, Estland, Griechenland, Island, Israel, Italien, Peru, Polen, Rumänien, Russland, Spanien, der Türkei, der Ukraine und den USA in Oberhausen und Umgebung zu Gast sein. Für diese Jugendlichen werden noch Gastfamilien gesucht. Mitmachen können alle Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren, die interkulturell interessiert und in der Lage sind, für zwei Wochen einen Gast aufzunehmen. Durch die Programmgestaltung hält sich die Belastung für die Familien in Grenzen und die Gastgeber müssen nicht ständig zur Verfügung stehen. Die Stadt Oberhausen erhebt für die Veranstaltung keinerlei Teilnahmegebühren.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.multi-online.org. Auskünfte erteilt auch Marc Grunenberg vom Büro für Interkultur der Stadt Oberhausen unter der Tel.-Nr. 825-2967 oder per Mail unter marc.grunenberg@oberhausen.de.



Neues Bier für Oberhausen: Claudia (l.) und Oliver Meininghaus schreiben nach über 60 Jahren zusammen mit Ruhrpott-brewery die Geschichte des „Meininghaus Bernstein Export“ fort. Mit ihnen freut sich Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz

Auf die Plätze, fertig, los: Beim 2. Viactiv Firmenlauf Oberhausen sprinteten 3.500 Teilnehmer um die Wette

Firmenlauf



Gewannen bei den Oberhausener Kurzfilmtagen den Großen Preis der Stadt Oberhausen und des Deutschen Wettbewerbs: die Filmemacher Alexandra Gulea und Deimantas Narkevicius

Neu aufgestellt: Der ehemalige Centro-Manager Michael Grundmann (Mitte) bringt ab jetzt als Citymanager Alt-Oberhausen auf Vordermann



Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement: Oberbürgermeister Daniel Schranz übergab Ralf Heesen, Vorstandsmitglied des Vereins Kinder in Rio, die Ehrenamtskarte – die 1.000ste Ehrenamtskarte in Oberhausen



Andy Warhol and I: Bei der Factory-Party in der Ludwiggalerie kleideten sich die Gäste wie ihre Helden der 70er-Jahre



Guildo hat euch lieb: WDR4 sang mit Guildo Horn im Ebertbad

SIE WOLLEN MEHR SEHEN?

www.oh-stadtmagazin.de zeigt alle Fotos und noch mehr Aktuelles!



„Wir fahren mit Strom und kochen mit Gas“: Andreas Blanke (r.) von den Grünen und Tobias Fleckner von „Fleckners Finest Food“ verbindet umweltrelevante Innovation mit gastronomischen Know-how



Bitte recht freundlich: Das neue Präsidium des Stadtsporthundesbunds mit (v.l.) Katharina Fockenberger, Torben Böer, Sabine Grajewski, Ulrich Kenzer, Kirsten Pufahl, Volker Hinsch, Melanie Tosch und Manfred Gregorius von seiner sportlichen Seite



„Training. Lernen. Leben.“: Bei der von Ex-Bundesligaprofi und UEFA-Cup-Sieger Ingo Anderbrügge gegründeten Fußballfabrik kamen die jungen Spieler von Sterkrade-Nord ins Schwitzen

SOh!CIETY-TALK



Society-Experte Béla Kubick weiß mehr:

Ole, ole, die Festivalsaison geht los! Was bei uns schon wieder alles los ist – und das bei dem schönen Wetter! Da macht Open Air so richtig Spaß, wenn die Sonne lacht und man sich nicht so dick einpacken muss, als hätte man eine Expedition in die Antarktis gebucht. Die Welt kommt ja sowieso zu uns – die Kurzfilmtage haben uns wieder Filmemacher eines jeden Kontinents beschert, in der Ludwiggalerie kamen New York Lookalikes wie Andy Warhol zusammen und haben eine der legendären Factory-Partys gefeiert. Und jetzt wird in Oberhausen auch wieder das traditionsreiche Meininghaus Bier gebraut und – genau – bestimmt in alle Welt exportiert. Da mach ich es mir zuhause gemütlich, guck unseren RWO- und Fußball-WM-Jungs beim Kicken zu und schieb' ne ruhige Kugel. Prösterchen!

Béla Kubick

UHREN..... SCHMIEMANN

UHREN VERKAUFEN KANN DOCH JEDER.

Wir natürlich auch. Aber bei uns machen beste Beratung, perfekter Service, vier Uhrmachermeister und eine von Rolex zertifizierte Werkstatt den Unterschied.

Uhren Schmiemann – mit Kompetenz und Leidenschaft



Elsässer Straße 44 · 46045 Oberhausen · T 0208.4124860 · uhren-schmiemann.de



Axel Schmiemann
Uhrmachermeister und Inhaber

TICKETSHOPS OBERHAUSEN

www.oberhausen-tourismus.de

SPAREN SIE
5,- €
MIT UNSEREM
RABATTHEFT

TOURIST INFORMATIONEN Oberhausen

Ruhr.Infolounge am Hbf.
Mo-Fr: 10 - 18 Uhr
Sa: 10 - 13.30 Uhr

CentrO am Mitteldom
Mo-Sa: 10 - 20 Uhr
Langer Freitag: 10 - 21 Uhr

Tickethotline: 0208 / 824 57-0

Mai
25 **FREITAG**

Ulrike Rodi:
„Wer braucht heute noch Verlage?“
Vortrag, Literaturhaus
(Marktstr. 146), 19 Uhr

Pension Schöller
Theater Oberhausen
(Großes Haus), 19.30 Uhr

Philip Simon: „Meisenhorst“
Kabarett, Zentrum Altenberg,
20 Uhr

Carmela de Feo ist La Signora:
„Die Schablone, in der ich wohne“
Ebertbad, 20 Uhr

Raindance Kid
Konzert, AKA 103 der Ruhrwerk-
statt (Akazienstr. 103), 20 Uhr

The Lion and The Wolf
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

„Deepwater Horizon“
Spielfilm im Walzenlager-Kino in
Altenberg im Rahmen der Ausstel-
lung „Energiewenden“, 20 Uhr

Comedy & Friends
Crowded House Holten
(Otto-Roelen-Str. 1), 20.15 Uhr

Mai
26 **SAMSTAG**

New Waves Day Festival
u.a. mit Fields of the Nephilim,
Clan of Xymox u. Der Fluch, Turbi-
nenhalle 1, ab 15 Uhr

Der futurologische Kongress
Theater Oberhausen (Großes
Haus), 19.30 Uhr

**Das Geld liegt auf der Fensterbank,
Marie**
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Mai
27 **SONNTAG**

15. Osterfelder Oldtimer-Show
Marktplatz Osterfeld, ab 10 Uhr
(touristische Ausfahrt ab 11 Uhr)

**Spaziergang durch den Gehölzgar-
ten Ripshorst**
Treffpunkt: Eingang Ecke Osterfel-
der-/Ripshorster Straße, 11 Uhr

Nägel, Messer, Hufeisen
Schmieden in der Museums-
schmiede Altenberg (Hansastr. 20),
11 bis 16 Uhr

FamilienHüttenTour
St. Antony-Hütte, 11 bis 18 Uhr

Trödelmarkt
Revierpark Vonderort (Parksüd-
teil), 11 bis 18 Uhr

**Freies Experimentieren in der
Zukunftswerkstatt**
LVR-Industriemuseum, Sonder-
ausstellung „Energiewenden“,
14 bis 17 Uhr

**Führung durch die Ausstellung u.
Sammlung im Peter-Behrens-Bau**
Essener Str. 80, 14.30 Uhr

**„Shoot! Shoot! Shoot!“: Ausstel-
lungsführung mit Direktorin Dr.
Christine Vogt**
Ludwiggalerie Schloss Oberhau-
sen, 15 Uhr

Dein Name
Theater Oberhausen (Saal 2), 15 Uhr

Mai
28 **MONTAG**

Boum – Tikitikitik
Eine Produktion der theater:fakto-
rei, Will-Quadflieg-Platz, 17 Uhr

**Benefiz-Musical-Gala zugunsten des
Arbeitslosenzentrums Kontakt e.V.**
Lito-Palast Sterkrade, Finanzstr. 1,
19 Uhr

Regine Kölpin: „Die Rückkehr der
Lebenspfückerin“
Lesung, Fabrik K14
(Lothringer Str. 64), 20 Uhr

Trionova und Small is Beautiful
Akustiksound, Ebertbad, 20 Uhr

Mai
29 **DIENSTAG**

Wildes Kraut um Burg Vondern
Exkursion mit Bernhardine Nitka
(NABU), Treffpunkt: Arminstr. 65,
18 Uhr

Sonne im Tank
Den eigenen Solarstrom fürs
E-Auto und den Haushalt nutzen?
- Veranstaltung in Kooperation
mit der Verbraucherzentrale NRW,
LVR-Industriemuseum
(Hansastr. 20), 18.30 Uhr

Das dritte Leben des Fritz Giga
ehem. Rathauskantine (Schwartz-
str. 72), 19.30 Uhr

Mai
30 **MITTWOCH**

Sterkrader Fronleichnamskirmes
Innenstadt OB-Sterkrade, ab 15
Uhr, offizielle Eröffnung: 17 Uhr
(bis einschl. Mo., 4. Juni!)

Ein Volksfeind
Theater Oberhausen (Großes
Haus), 19.30 Uhr

Bläck Fööss
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Giant Sand
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Fewjar
Konzert, Kulttempel (Mülheimer
Str. 24), 21 Uhr

Mai
31 **DONNERSTAG**

Martin Sierp: „Zum Anbeissen!“
Comedy-Show, Zentrum Alten-
berg, 20 Uhr

**Zeiglers wunderbare Welt des Fuß-
balls: „Dahin, wo es wehtut“**
Ebertbad, 20 Uhr

Juni
1 **FREITAG**

Wildes Holz
Musikshow, Ebertbad, 20 Uhr

**Jan Bierther Trio & Daniela Rothen-
burg**
Jazz in der Fabrik K14, Lothringer
Str. 64, 20 Uhr

Juni
2 **SAMSTAG**

**Briefmarken- u.
Münz-Großtauschtag**
Revierpark Vonderort
(Freizeithaus), 9 bis 14 Uhr

Shanty-Festival
Stadtsporthund-Gelände am
Stadion Niederrhein (Lindnerstr.),
10 bis 18 Uhr

**Miners Oberhausen vs.
Commanders Velbert**
Skaterhockey-Bundesliga,
Karl-Heinz-Pflugbeil-Arena
(Revierpark Vonderort), 18 Uhr

We love MMA
Kampfsport-Show,
König-Pilsener-Arena, 19 Uhr

**Die Becker und Frau Sierp –
Thekentratsch**
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Beechwood
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

4X4
Gitarrissimo-Konzert, Gdanska
(Altmarkt), 20.15 Uhr

Lead Zeppelin
Led Zeppelin-Tribute-Show,
Crowded House Holten (Otto-
Roelen-Str. 1), 20.30 Uhr

Juni
3 **SONNTAG**

**Eisenheim – eine LiteraTour der
besonderen Art**
Treffpunkt: Museum Eisenheim,
Berliner Str. 10a, 14.30 Uhr (vorhe-
rige Anmeldung unter Tel. 02234
9921555 erforderlich!)

Martina Gruber
Klassikkonzert, Gdanska (Alt-
markt), 17 Uhr

**Nur die Harten (kommen in den
Garten) Premiere**
Theater Oberhausen (Saal 2),
18 Uhr

Martin Zingsheim: „aber bitte mit
ohne“
Comedy, Ebertbad, 19 Uhr

Juni
4 **MONTAG**

Jürgen B. Hausmann:
„Frühling, Flanzen, Feiertage“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr (auch
Di., 5. Juni, 20 Uhr!)

**Höhenfeuerwerk zum Abschluss
der Fronleichnamskirmes**
Innenstadt OB-Sterkrade, 23 Uhr

Juni
6 **MITTWOCH**

**Offene Führung durch
das Bunkermuseum**
ehem. Knappenbunker Alte Heid,
18 Uhr (Eintritt frei!)

Manuel Bauer: „Mit dem Dalai Lama
durch den Himalaya“
Vortrag im Rahmen der Ausstel-
lung „Der Berg ruft“, Gasometer
Oberhausen, 19.30 Uhr

**René Steinberg und die Herren
vom Kommöchen-Ensemble:**
„Der Ball ist rund und ein Putin hat
90 Millionen“
Eine WM-Vorbereitung der
satirischen Art, Ebertbad, 20 Uhr

Juni
7 **DONNERSTAG**

**Altenberger Tanztreff mit
Wolle und Dieter**
Zentrum Altenberg, 15 Uhr

Bilder leihen wie Bücher
Artothek in der Ludwiggalerie
Schloss Oberhausen, 16 bis 20 Uhr

Guido Cantz
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Juni
8 **FREITAG**

Gisbert Haefs: „Das Ohr des Kapi-
tāns – Ein kurioser Kriegsgrund“
Lesung, Literaturhaus
(Marktstr. 146), 19 Uhr

„Hallelujah mit ohne Currywurst“
Kneipentheater mit Angelika Wer-
ner, Gdanska (Altmarkt), 19.30 Uhr

Sascha Korf:
„Aus der Hüfte, fertig, los!“
Comedy u. Kabarett, Ebertbad,
20 Uhr

Andrea Russo:
„Drei Schwestern am Meer“
Lesung, AKA 103 der Ruhrwerk-
statt (Akazienstr.), 20 Uhr

Juni
9 **SAMSTAG**

Oberhausen Olé
Open-Air-Party, Freigelände
neben der König-Pilsener-Arena,
ab 12 Uhr

**Eröffnung der Ausstellung „Fix &
Foxi – Rolf Kauka, der deutsche Walt
Disney, und seine Kultfüchse“**
Ludwiggalerie Schloss Oberhau-
sen, 19 Uhr

Basta: „Freizeichen“
A-cappella-Konzert, Ebertbad,
20 Uhr

Penthouse live
Rock- u. Blues-Konzert, Fabrik K14
(Lothringer Str. 64), 20 Uhr

Juni
10 **SONNTAG**

Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt
Zentrum Altenberg, ab 11 Uhr

**Was Sie schon immer über Bienen
wissen wollten**
Führung am Lehrbienenstand am
Haus Ripshorst, 11 Uhr

Modelleisenbahn- u. Spielzeugmarkt
Revierpark Vonderort (Freizeit-
haus), 11 bis 16 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Aus-
stellung „Fix & Foxi“**
Ludwiggalerie Schloss Oberhau-
sen, 11.30 Uhr (auch 17. u. 24. Juni!)

Fahrradtour „Eisenstraße“
Industriegeschichte mit dem eige-
nen Rad erleben, Start: LVR-Indus-
triemuseum (Hansastr. 20), 14 Uhr

**Kuratoren-Führungen durch
die Sonderausstellung
„Energiewenden – Wendezeiten“**
LVR-Industriemuseum, 14.30 Uhr

**„Willse en Bütterken? Oder Achtung!
Die Alten kommen!“**
Kneipentheater mit Angelika Wer-
ner, Gdanska (Altmarkt), 18 Uhr

René Marik
Puppenspiel-Comedy für Erwach-
sene, Ebertbad, 19 Uhr

Funny van Dannen:
„Sommerwind-Tour“
Konzert, Theater Oberhausen
(Großes Haus), 20 Uhr

Juni
12 **DIENSTAG**

**Blue-Hour-Führung durch die
Ausstellung „Peter Behrens –
Kunst und Technik“**
Peter-Behrens-Bau, Essener Str. 80,
18 Uhr

Don Ross
Gitarrissimo-Fingerstyle, Gdanska
(Altmarkt), 20.15 Uhr

Juni
14 **DONNERSTAG**

Feierabendmarkt
Saporishja-Platz, 16 bis 20 Uhr

Aeham Ahmad: „Der Pianist,
der in den Trümmern spielte“
Konzert, Bertha-von-Sutt-
ner-Gymnasium (Bismarckstr.
53), 19 Uhr (Eintritt frei, Spenden
willkommen)

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Show, Ebertbad, 20 Uhr
(bis einschl. So., 17. Juni!)

ANZEIGE

FARBIG UND STYLISCH DEM SOMMER ENTGEGEN

SCHUH-MODE
Lambertz
Orthopädie-Schuhtechnik

Bahnhofstrasse 56 | 46145 Oberhausen Sterkrade
Montag bis Freitag 9 – 18.30 Uhr | Samstag 9 bis 14 Uhr

www.schuhmode-lambertz.com

48

Golden Dawn Arkestra
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Juni	
15	FREITAG

Das System Bergbau
Filmabend im Kino im Walzenlager in Altenberg, 20 Uhr

Juni	
16	SAMSTAG

Botanische Exkursion rund um Haus Ripshorst
Exkursion mit Bernhardine Nitka (NABU), Treffpunkt: Haus Ripshorst, 11 Uhr

Echt lecker! – Wild- u. Gartenkräuter für Hobbyköche
RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, 14 bis 16 Uhr (Anmeldung bis 14. Juni erforderlich unter Tel. 0208 8833483)

Der König liest, das Volk soll lauschen!
Lesung von und mit Ralf König (anschl. Möglichkeit zum Signieren), Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Fabrik K14 – Hoffest
Livemusik, Wein, Bier, Grill, Kaffee u. Kuchen, Lothringer Str. 64, ab 15 Uhr (Eintritt frei!)

Kunst und Gegrilltes
Sommerfest mit Live-Musik im Atelierhaus Ludwigstr. 20 (im Hof), ab 18 Uhr (Eintritt frei!)

„Zwei Witwen bei Lets dāns“
Kneipentheater mit Lore Duwe u. Angelika Werner, Gdanska (Altmarkt), 19.30 Uhr

Juni	
17	SONNTAG

CD- u. Schallplattenbörse
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 11 bis 16 Uhr

„Die Wiege der Ruhrindustrie“
Führung durch die St. Antony-Hütte u. den Industriearchäologischen Park, Antoniestr. 32-34, 14.30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Energiewenden“
LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14.30 Uhr

Juni	
19	DIENSTAG

La Signoras Comedy Club
Ebertbad, 20 Uhr (auch Mi., 20. Juni, 20 Uhr!)

Juni	
21	DONNERSTAG

Sterkrader Spätschicht
Feierabendtreff auf dem Kleinen Markt, 16 bis 21 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Show, Ebertbad, 20 Uhr (bis einschl. So., 24. Juni!)

Slim Cessna's Auto Club
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Juni	
22	FREITAG

Raumschiff Schlagerstern
Show, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr (auch Sa., 23. Juni, 20 Uhr, u. So., 24. Juni, 16 Uhr!)

Vom (Über)Leben der Bergarbeiter
Filmabend im Kino im Walzenlager in Altenberg, 20 Uhr

Juni	
23	SAMSTAG

Bergsporttage des Deutschen Alpenvereins NRW
Kletterturm, Slackline u. viele Informationen rund um das Thema Klettern u. Bergsteigen, Gasometer Oberhausen, 10 bis 18 Uhr (auch So., 24. Juni!)

Juni	
24	SONNTAG

Frauenlauf
Stadion Sterkrade, ab 11 Uhr

Tag der offenen Tür bei der STOAG
Betriebshof Max-Eyth-Str., 11 bis 17 Uhr

ArtMarkt In Hostel Veritas
Schmuck, Mode, Taschen, Accessoires, Kunst u. Deko, Essener Str. 259, 12 bis 18 Uhr (Eintritt frei!)

Sommerfest TC 69 Sterkrade
alle Abteilungen des Vereins stellen sich der Öffentlichkeit mit einem interessanten Programm vor, Vereinsgelände Turnerweg 3, 12 bis 17 Uhr

Der kleine Prinz
Jessica Burri (Sopran u. Dulcimer) trägt den beliebten Klassiker mit Klang und Musik vor, RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, 11 Uhr (Anmeldung bis 21. Juni erforderlich unter Tel. 0208 8833483)

Spaziergang durch den Gehölzgarten Ripshorst
Treffpunkt: Eingang Ecke Osterfelder- / Ripshorster Straße, 11 Uhr

Nägel, Messer, Hufeisen
Schmieden in der Museums-schmiede Altenberg (Hansastr. 20), 11 bis 16 Uhr

FamilienHüttenTour
St. Antony-Hütte, 11 bis 18 Uhr

Trödelmarkt
Revierpark Vonderort (Parksüdteil), 11 bis 18 Uhr

Freies Experimentieren in der Zukunftswerkstatt
LVR-Industriemuseum, Sonderausstellung „Energiewenden“, 14 bis 17 Uhr

Führung durch die Ausstellung u. Sammlung im Peter-Behrens-Bau
Essener Str. 80, 14.30 Uhr

Making of Fix & Foxi
Workshop mit dem letzten Zeichner Bone Buddrus, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 bis 16.30 Uhr

Wildkräuter im Gleispark Frintrop
Exkursion, Treffpunkt: Parkplatz am Haus Ripshorst, 15 Uhr

Juni	
25	MONTAG

Kräuter-Workshop
RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, 10 bis 15 Uhr (Anmeldung bis 21. Juni erforderlich unter Tel. 0208 8833483)

Juni	
26	DIENSTAG

Rudelsingen mit David Rauterberg u. Matthias Schneider
Ebertbad, 19.30 Uhr

Juni	
28	DONNERSTAG

Feierabendmarkt
Saporishja-Platz, 16 bis 20 Uhr

Wie leben Honigbienen?
Veranstaltung der BUND/NABU-Kindergruppe, Treffpunkt: Projektthaus Gute Str. 19, 16 Uhr

Ozzy Osbourne
Konzert, König-Pilsener-Arena, 19.30 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Show, Ebertbad, 20 Uhr (viele weitere Spieltermine bis einschl. So., 15. Juli!)

The Red Paintings
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Buhrgeister
Improvisationstheater, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr

Juni	
29	FREITAG

Desbina Kallinikidou, Birgit Stimm-Armingeon: „Der Geschmack der Heimat ...“
Lesung, Literaturhaus (Marktstr. 146), 19 Uhr

Wiederaufbau
Filmabend im Kino im Walzenlager in Altenberg, 20 Uhr

Juni	
30	SAMSTAG

Day of Song
LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 11 bis 15 Uhr

ExtraSchicht – Die Nacht der Industriekultur
LVR-Industriemuseum, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, Gasometer u. Theater an der Niebuhr, 18 – 2 Uhr

Miners Oberhausen vs. Bissendorfer Panther
Skaterhockey-Bundesliga, Karl-Heinz-Pflugbeil-Arena (Revierpark Vonderort), 18 Uhr

Fledermausführung im Revierpark Vonderort
Exkursion mit Olav Möllemann, Treffpunkt: Parkplatz am Revierpark Vonderort (neben dem Restaurant „Waldhof“), 21.30 Uhr

Juli	
1	SONNTAG

Matinee des Akkordeon-Orchester Oberhausen e.V.
u.a. mit Stücken von Piazzolla, Gershwin und Strauß, Congress-Centrum Luise-Albertz Oberhausen (Saal London), 11 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Energiewenden“
LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14.30 Uhr

„Frohsinn – lacht und heut“
Sommerkonzert mit dem MGVB „Eintracht 1875“ Oberhausen-Osterfeld u. den Friends of Dixie-Land, Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 17 Uhr

Juli	
4	MITTWOCH

„Happy Birthday, Lenny!“
Int. Sinfoniekonzert mit dem WDR-Funkhausorchester zu Ehren von Leonard Bernstein, Congress-Centrum Luise Albertz Oberhausen, 19.30 Uhr

Juli	
5	DONNERSTAG

Altenberger Tanztreff mit Wille und Dieter
Zentrum Altenberg, 15 Uhr

Bilder leihen wie Bücher
Artothek in der Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 16 bis 20 Uhr

Gerlinde Kaltenbrunner: „Die hohen Berge – meine Lehrmeister“
Vortrag im Rahmen der Ausstellung „Der Berg ruft“, Gasometer Oberhausen, 19.30 Uhr

Juli	
6	FREITAG

Ausstellung „Zechen im Westen“
St. Antony-Hütte (bis 22. Sept.)

Raumschiff Schlagerstern
Show, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr (auch Sa., 7. Juli, 20 Uhr, u. So., 8. Juli, 16 Uhr!)

Montanunion
Filmabend im Kino im Walzenlager in Altenberg, 20 Uhr

Juli	
7	SAMSTAG

Comic- u. Manga-Convention
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 10 bis 17 Uhr

Ruhr-in-Love
Das elektronische Familienfest, Olga-Park, 12 bis 22 Uhr

Juli	
8	SONNTAG

Urban Trail Oberhausen
Start: 9 Uhr, Platz der Guten Hoffnung (Centro)

„Im Land, wo die Zitronen blühen“
Märchen u. Musik rund ums Mittelmeer, Sonntagsmatinee mit Sabine Schulz (Erzählerin) u. Irina Shilina (Cymbal), Burg Vondern, 11 Uhr

Klassikmatinee des Künstlerfördervereins
Ebertbad, 11 Uhr

Was Sie schon immer über Bienen wissen wollten
Führung am Lehrbienenstand am Haus Ripshorst, 11 Uhr

Sommer im Gehölzgarten Ripshorst
Exkursion, Treffpunkt: Eingang Ecke Osterfelder-/Ripshorster Straße, 11 Uhr

Guten Tag, Herr Jacobil!
Hüttendirektor Gottlob Jacobi führt durch die St. Antony-Hütte u. den Industriearchäologischen Park, 14.30 Uhr

Kuratoren-Führungen durch die Sonderausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“
LVR-Industriemuseum, 14.30 Uhr

Juli	
10	DIENSTAG

Blue-Hour-Führung durch die Ausstellung „Peter Behrens – Kunst und Technik“
Peter-Behrens-Bau, Essener Str. 80, 18 Uhr

UNFALLREPARATUR + ABWICKLUNG = KRAMER

KFZ-Meisterbetrieb KRAMER bietet Rundum-Service für ALLE Automarken.

Seit nunmehr 8 Monaten ist Kramer (vormals Mercedes-Autohaus) wieder erfolgreich in Sachen Auto aktiv. Nach dem teilweisen Umbau des Standortes zum REWE-Markt, hat man sich spezialisiert und neue Geschäftsräume im vorderen Teil des Gebäudes bezogen.

„Wir setzen hier nun konsequent um, was wir jahrzehntelang bereits für viele Autofahrer im Bereich Unfallabwicklung erledigt haben. Die tolle Resonanz der letzten Monate gibt uns recht und wir sind mit grosser Freude für Kunden ALLER Automarken bei der Sache!“ erläutert KFZ-Betriebswirt Kai Brandenburg.

Das Leistungsspektrum des **KFZ-Meisterbetriebes** liegt dabei sowohl in der fachgerechten Reparatur der Fahrzeuge, in der Vermittlung von Mobilitätsfahrzeugen und Abschleppdienst, sowie der Vermittlung eines erfahrenen Gutachters. Selbstverständlich werden auch Hagelschäden fachgerecht repariert.

Weiterhin gehört bei Bedarf die Vermittlung eines Fachanwaltes für Verkehrsrecht zum Service.

Alle Vermittlungen durch die Firma Kramer sind dabei für den Kunden absolut kostenlos.

„Unsere bewährte, zuverlässige Erledigung mit den Versicherungen erfolgt immer zuallererst im Sinne des Kunden, das ist die klare Vorgabe. Es zeigt sich hier täglich, dass wir oft für den Kunden durch unsere Dienstleistung deutliche Vorteile herausholen können.. Unsere Partner im der Abwicklung sind erfahren und absolut zuverlässig“ so **KFZ-Meister Walter Brandenburg** Unfallabwicklung-Kramer nimmt dem Autofahrer die gesamte Abwicklung bei Unfall-, oder Hagelschaden ab, am Ende steht ein repariertes, sicheres und sauberes Auto zur Abholung bereit.

Aliye Tokatci, Diplom-Betriebswirtin:
Als langjähriger Meisterbetrieb der KFZ-Innung sind wir für Sie natürlich Handwerksbetrieb UND Dienstleister, das verpflichtet. Rufen Sie uns an ! Wir kümmern uns darum !“

Kramer GmbH & Co. KG
Fahnhorststraße 101
46117 Oberhausen
Tel: 0208.8102461
www.unfallabwicklung-kramer.de



Reparatur & Unfallabwicklung-Kramer

Hand in Hand - mit Sachverstand
KFZ-Meisterbetrieb
für alle Marken



UNFALL!! HAGELSCHADEN!! WAS NUN?

Rufen Sie uns an! Wir kümmern uns darum!

HOTLINE: 0208.810 24 61
www.unfallabwicklung-kramer.de

Unfallinstandsetzung durch KFZ-Meisterbetrieb
Mobilitätsservice - Abschleppservice
Gutachtenservice - Anwaltsvermittlung
Fahrzeugankauf

Kramer GmbH&Co.KG - Fahnhorststraße 101 - 46117 Oberhausen

Über 50 Jahre Erfahrung!

vormals Mercedes Kramer

METROPOLITAN OPERA

ON STAGE

DIE NEUE SAISON 2018/19



Die 10er-Abo-Karte*:
nur 249 € mit der CineStarCARD!
*exklusiv an der Kinokasse

Tickets sichern
ab 28. April!

CineStar Oberhausen im CentRo
Luise-Albertz-Platz 1 | 46047 Oberhausen

cinestar.de

CineStar
So macht Kino Spaß.



Juli
12 **DONNERSTAG**

Der Emscher Landschaftspark
Workshop für Schüler u. Erwachsene, Treffpunkt: RVR-Besuchszentrum Haus Ripshorst, 10 bis 15 Uhr (Anmeldung erforderlich bis 8. Juli unter Tel. 0208 8833483!)

Feierabendmarkt
Saporishja-Platz, 16 bis 20 Uhr

Juli
13 **FREITAG**

Static Roots Festival
Zentrum Altenberg, 17 Uhr (auch Sa., 14. Juli, ab 13 Uhr!)

Energie aus Kohle
Filmabend im Kino im Walzenlager in Altenberg, 20 Uhr

Juli
14 **SAMSTAG**

Briefmarken- u. Münz-Großtauschtag
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 9 bis 14 Uhr

1. Schottische Vondern-Games
Burg Vondern (Arminstr.), Training ab 11 Uhr, ab 16 Uhr Livemusik (Eintritt frei!)

14. Musik-Sommer-Nacht
verschiedene Plätze in der Oberhausener City, ab 18 Uhr

Miners Oberhausen vs. Duisburg Ducks
Skaterhockey-Bundesliga, Karl-Heinz-Pflugbeil-Arena (Revierpark Vonderort), 18 Uhr

Juli
15 **SONNTAG**

1. Schottische Vondern-Games
Burg Vondern (Arminstr.), Wettkämpfe ab 11 Uhr, Siegerehrung ca. 18 Uhr (Eintritt frei!)

Konzert des Evangelischen Blasorchesters Oberhausen
Veranstaltung des Künstlerfördervereins, Innenhof Schloss Oberhausen, 11 Uhr

„Die Wiege der Ruhrindustrie“
Führung durch die St. Antony-Hütte u. den Industriearchäologischen Park, Antoniestr. 32-34, 14-30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Energiewenden“
LVR-Industriemuseum (Hansa-str. 20), 14-30 Uhr

Juli
19 **DONNERSTAG**

Sterkrader Spätschicht
Feierabendtreff auf dem Kleinen Markt, 16 bis 21 Uhr

Juli
20 **FREITAG**

evo-Fußball-Familien-Fest
evo kids day, Stadion Niederrhein, ab 10 Uhr (auch Sa. Nacht der Helden, ab 15 Uhr und So. Tag der Fußballvereine, ab 10 Uhr)

Gene Simmons Band – 10 Jahre Rocks
Turbinehalle 1, 18.30 Uhr

„Zurück in die Zukunft“
Sommernachtsfilm auf dem Museumsbahnsteig im Hauptbahnhof Oberhausen, 22 Uhr

Juli
21 **SAMSTAG**

Kräuterspaziergang rund um Haus Ripshorst
Treffpunkt: RVR-Besuchszentrum Haus Ripshorst, 14 Uhr (Anmeldung erforderlich bis 19. Juli unter Tel. 8833483!)

Juli
22 **SONNTAG**

Nägel, Messer, Hufeisen
Schmieden in der Museums-schmiede Altenberg (Hansa-str. 20), 11 bis 16 Uhr

FamilienHüttenTour
St. Antony-Hütte, 11 bis 18 Uhr

Modelleisenbahn- u. Spielzeugmarkt
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 11 bis 16 Uhr

Führung durch die Ausstellung u. Sammlung im Peter-Behrens-Bau
Essener Str. 80, 14.30 Uhr

Juli
25 **MITTWOCH**

Als Oma in die Brennesseln fiel
Ferientour für Großeltern u. Kinder, Treffpunkt: RVR-Besuchszentrum Haus Ripshorst, 14 Uhr (Anmeldung bis 22. Juli erforderlich unter Tel. 0208 8833483!)

Juli
26 **DONNERSTAG**

Joel Havea Trio
Konzert, Tresohr Studios (Mülheimer Str. 24), 20 Uhr



GASOMETER OBERHAUSEN

Ausstellung „Der Berg ruft“ (bis 30. Dezember)

Di-So sowie an Feiertagen 10-18 Uhr (montags geschlossen, in den NRW-Ferien an allen Wochentagen geöffnet)
(H) **Neue Mitte**, SB-Linien u. 112
www.gasometer.de

LVR-INDUSTRIEMUSEUM

Zentrum Altenberg: Sonderausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“ (bis 28. Oktober 2018)

Di-Fr 10-17 Uhr
Sa u. So 11-18 Uhr
(H) **Oberhausen Hbf.**, SB-Linien, 112 u. 976

PETER-BEHRENS-BAU

„Peter Behrens – Kunst und Technik“

Sa u. So 11-18 Uhr
(H) **Neue Mitte**

ST. ANTONY-HÜTTE UND INDUSTRIEARCHÄOLOGISCHER PARK

Sonderausstellung „Zechen im Westen“ (6. Juli bis 22. September 2019)

Dauerausstellung „Wiege der Ruhrindustrie“
Di-Fr 10-17 Uhr
Sa u. So 11-18 Uhr
(H) **St. Antony-Hütte**, Linie 961
www.industriemuseum.lvr.de

LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN

„Shoot! Shoot! Shoot!“ – Fotografien der 60er und 70er Jahre aus der Nicola Erni Collection (bis 27. Mai 2018)

„Fix und Foxi – Rolf Kauka, der deutsche Walt Disney, und seine Kultfüchse“ (10. Juni bis 9. September)

„Glück Auf! – Comics und Cartoons von Kumpel Anton über Jamiri bis Walter Moers“ (Kleines Schloss, bis 9. September)

Di-So 11-18 Uhr
(H) **Schloss Oberhausen**, Linien 956 u. 966
www.ludwiggalerie.de

GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN

Dauerausstellung „Oberhausen im Nationalsozialismus 1933 bis 1945“

Di-So 11-18 Uhr
www.gedenkhalle-oberhausen.de

BUNKERMUSEUM OBERHAUSEN – ALTE HEID 13

Dauerausstellung „HeimatFront – Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr“

Mi u. So 14-18 Uhr
feiertags geschlossen
Eintritt frei!
(H) **Alte Heid**, Linien 143, 953, 960
www.bunkermuseum-oberhausen.de

STAGE METRONOM THEATER

Musical „TARZAN“
Di u. Mi 18.30 Uhr
Do u. Fr 19.30 Uhr
Sa 14.30 u. 19.30 Uhr
So 14 u. 19 Uhr
(H) **CentrO**, Linie 961
Tickets unter: 01805 4444
www.musicals.de
oder in den Tourist Informationen am Hauptbahnhof u. im Centro (Mitteldom)

KONDI TOREI-MUSEUM ZUCKERTÜTE

Holtener Str. 126
Di, Do u. So 13-18 Uhr
(Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro)
Gruppen werden gebeten, sich unter Tel. 0208 621 787 15 anzumelden

FEIERABENDMARKT AUF DEM SAPORISHJA-PLATZ

Do., 14. und 28. Juni
Do., 12. und 26. Juli
jeweils von 16 bis 20 Uhr

STERKRADER SPÄTSCHICHT KLEINER MARKT

an den Donnerstagen 21. Juni u. 19. Juli, jeweils von 16 bis 21 Uhr

DIE ALTERNATIVE ZUR WM



REGIE: GERBURG JAHNKE

GANZ ODER GAR NICHT

ladies night

KANN ICH SO NICHT BEURTEILEN, MÜSSTE ICH NACKT SEHEN.

VORSTELLUNGEN VOM 14.06. BIS 15.07.2018

JETZT KARTEN SICHERN UNTER 0208/20 54 024 UND WWW.EBERTBAD.DE

ebertbad

ANZEIGE



Shopping-WM 2018

Boah: Mitmachen und tolle Preise gewinnen. Das Speed-Shopping-Turnier vom 14.6. - 15.7.

Concordiastraße 32 · 46049 Oberhausen · Tel.: 0208 857780 · www.bero.de

freies WLAN
kostenloses Parken
Bero Oberhausen
23.6. & 21.7. Kindersamstage



Daniel M.

germa-nische Gottheit	griech. Philo-soph der Antike	▼	subjek-tive Beur-teilung	Nord-ost-spanier	▼	kurz für: heran	▼	Film auf Cassette	ein Gebiet einneh-men	▼	früherer Lanzen-reiter	persön-liches Fürwort
▶	▼		Ab-schnitt eines Buches	▶					▼	6	Erörte-rung	▼
starker Sturm	▶	1				sehr seltsam		bayrisch: Rettich	▶		▼	
▶			Ton-kunst		Zier-pflanze	▶	5					
Teil eines Theater-stücks		Vorname Adorfs	▶					norddt. Grußwort		Kinder-tages-stätte (Kw.)		blind-wütiges Töten
▶			2		in Reich-weite		Wall-fahrts-ort der Moslems	▶	4			▼
Haupt-stadt Afgha-nistans		Heil-stätte	▶		▼							3
▶							Fremd-wortteil: hinein	▶				
Bil-dungs-veran-staltung		fegen	▶						germa-nische Sagen-gestalt	▶		

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

So einfach machen Sie mit: Senden Sie das richtige Lösungswort bis zum 30. Juni an die Redaktion und gewinnen Sie 2 Tickets für Multi-Platin-Superstar Jason Derulo. Per E-Mail an Redaktion@oh-stadtmagazin.de oder postalisch an: Redaktion Oh!, OWT GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Bitte den Betreff „Rätseln und gewinnen“, Ihren Namen, Ihre Tel.-Nummer und Ihre Adresse angeben. Viel Glück!



DAS KOMMT IM JULI

Die nächste Ausgabe von „Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ erscheint am 27. Juli 2018

UNTERSCHIEDLICHE KULTUREN:
Bei der MULTI kommen Jugendliche aus aller Welt in Oberhausen zusammen



TAG DER TRINKHALLEN:
Am 25. August ist Oberhausen mit drei Buden dabei



SOMMER IN DER STADT:
Zahlreiche Kulturveranstaltungen versüßen uns die kurzen Nächte

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen
Erscheinungsweise: alle zwei Monate (Januar, März, Mai, Juli, September, November)

Herausgeber:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen
Geschäftsführer: Frank Lichtenheld
Redaktionsleitung: Rainer Suhr (V.i.S.d.P.)
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen

Redaktion:
Hannes Fritsche, Alexandra Hesse, Karoline Jankowski, Helmut Kawohl, Verena Reimann, Leonie Rothoff, Michael Schmitz, Rainer Suhr, Petra Weyland-Frisch

Redaktionsanschrift:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen
E helmut.kawohl@owtgmhb.de
rainer.suhr@owtgmhb.de
T 0208 850 36 33 (Helmut Kawohl)
0208 850 36 78 (Rainer Suhr)

Fotos: Simone Bandurski, Oliver Blobel, Kerstin Bögeholz, Centro Oberhausen, CONTACT GmbH, Eiskonditorei Schmalhaus, Ulla Emig, Evelina Galinis, Melanie Garbas/KBS, Ralf Hallay, Internationale Kurzfilmtage, Gerlinde Kaltenbrunner, Sascha Kreklau, Yoshiko Kusano, Isabel Machado Rios, Laura Nickel/Klima Bündnis, OWT GmbH, Dr. Stefan Plösch, ruhr-in-love.de, Sound Machine, Stadt Oberhausen, Stadtparkasse Oberhausen, STOAG GmbH, Theater Oberhausen, Turnerbund Osterfeld, Carsten Walden, WBO GmbH, Axel Wolff/www.foto-wolff.de, privat

Konzept und Gestaltung:
CONTACT GmbH
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
T 0208 810 80 15 | www.contact-gmbh.com

Projektleitung: Alexandra Hesse
Layout: Stefan Jeske

Anzeigenleitung:
Florian Böttger, CONTACT GmbH
E boettger@contact-gmbh.com, T 0208 810 80 41
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

Druck:
Die Wattenscheider Druckerei GmbH
Kantstr. 5–13, 44867 Bochum

Auflage: 115.200

Copyright
Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informationen aus diesem Stadtmagazin ist nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ wird auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen. www.pefc.de

Es erscheint mit Unterstützung von evo Energieversorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, LVR-Industriemuseum, Stadtparkasse Oberhausen, STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH, Theater Oberhausen, WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH.



IT NEEDS TO BE DRIVEN

Der neue Suzuki Swift Sport kommt!
Premierenfeier am 23.6.2018
von 9 – 15 Uhr



AUT@HAUS
LESSINGSTRASSE

Der neue

SWIFT
Sport

Autohaus Lessingstraße GmbH
Lessingstraße 12
46149 Oberhausen

Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,8 l/100 km, außerorts 4,8 l/km, kombinierter Testzyklus 5,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 125 g/km (VO EG 715/2007)

STARK. STÄRKER. STERKRADER FRONLEICHNAMS- KIRMES

30. Mai - 4. Juni 2018

Das Kirmes-Erlebnis
in Oberhausen